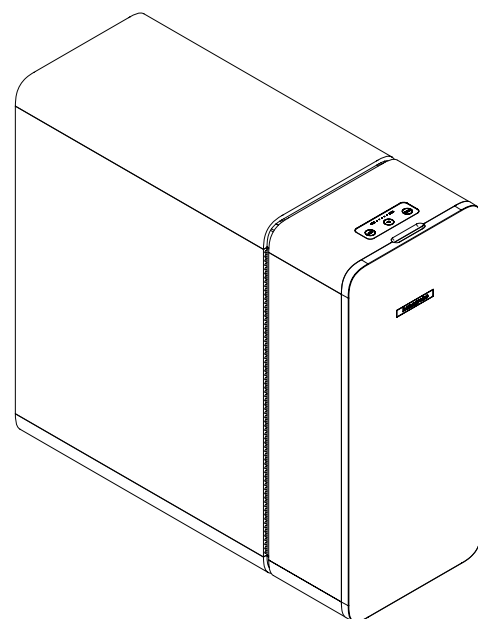
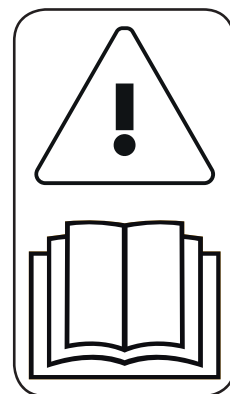


DE	Gebruiksaanleitung / Montageanleitung	2
FR	Instructions d'utilisation / notice de montage	6
EN	Instructions for use / Installation manual	10
IT	Istruzioni per l'uso / Istruzioni di montaggio	14
ES	Manual de uso/manual de montaje	18
NL	Gebruiksaanwijzing / montagehandleiding	22
DA	Betjeningsvejledning/monteringsvejledning	26
PL	Instrukcja użytkowania / instrukcja montażu	30
CZ	Návod k použití / Návod k montáži	34
HU	Használati utasítás / Szerelési útmutató	38
FI	Käyttöohje/asennusohje	42
SV	Bruksanvisning/monteringsanvisning	46
LT	Naudojimo instrukcija / montavimo instrukcija	50
HR	Upute za uporabu / montažu	54
ET	Kasutusjuhend / paigaldusjuhend	58
LV	Lietošanas instrukcija / uzstādīšanas instrukcija	62
NO	Bruksanvisning/monteringsanvisning	66



Aqittura M91 SodaBase
76835000





Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Sicherheit

Gefahrenstufen

GEFAHR

Hinweis auf eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

VORSICHT

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

Sicherheitshinweise



STROMSCHLAGGEFAHR

- ⚠ Vor Arbeiten am Gerät immer zuerst den Netzstecker ziehen.
- ⚠ Die Steckdose muss mit einem Fehlerstromschutzschalter mit einem Bemessungsfehlerstrom von 30 mA abgesichert sein.

EXPLOSIONSGEFAHR!

- ⚠ Gasflasche nicht direkter Sonneneinstrahlung / übermäßiger Erwärmung aussetzen.

GEFAHR

Lebensgefahr durch möglicherweise berstenden CO₂-Gasbehälter.

- ⚠ Druckgasbehälter senkrecht aufstellen und befestigen.
- ⚠ Druckgasbehälter niemals ohne Druckminderer und ohne Sicherheitsventil anschließen. Der Druckminderer mit Sicherheitsventil muss für die Geräteart zugelassen sein.
- ⚠ Aufstellungsraum ausreichend be- und entlüften oder eine geeignete Gaswarnanlage installieren. Es sind die landesspezifischen gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der vorgeschriebenen Mindestraumgröße, Warnanlagen und Belüftung während der Entleerung von Druckgasbehältern zu beachten.
- ⚠ Erstickungsgefahr durch austretendes Kohlendioxid.
Keine CO₂ Flasche mit Steigrohr anschließen. Steigrohrflaschen sind zum Beispiel mit einem roten Warnaufkleber gekennzeichnet.
- ⚠ Gesundheitsgefahr durch den Eintrag von Keimen.
- ⚠ Gesundheitsgefahr bei Nichtbeachtung der Filterzyklen.
- ⚠ Gesundheitsgefahr durch ein unsachgemäß repariertes Gerät.
- ⚠ Bei der Erstinstallation und bei eventuellen Reparaturen, die mit einem Austausch von Zubehörteilen verbunden sind, ist sicherzustellen, dass ausschließlich die beigelegten Teile (Anschlusskit, Dichtungen, CO₂ Druckregler) eingesetzt werden. Bei diesen Teilen handelt es sich um Bauteile, die von Hansgrohe zum Einbau freigegeben sind. Diese Bauteile sind geprüft und zertifiziert, um dem hohen Qualitätsanspruch der Zertifizierung von Hansgrohe-Qualitäts-Standards zu entsprechen. Andere Bauteile dürfen nicht eingesetzt werden.

WARNUNG

- Beim Austausch der Filterkartuschen besonders auf Hygiene und Sauberkeit achten.
- Wasserausgabe nicht mit den Fingern berühren oder mit Putztuch reinigen. Wenn notwendig steriles Tuch mit handelsüblichem Desinfektionsmittel tränken und damit abwischen.
- Eine chemische Reinigung muss mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden.
- Nach einer Warnung durch den Trinkwasserversorger bezüglich mikrobiologischer Verunreinigung sollte das Gerät bis zur Aufhebung der Warnung nicht benutzt werden. Anschließend muss zwingend mindestens 1 Mal eine chemische Reinigung durchgeführt werden. Im Zweifelsfall bitte den Hansgrohe Service kontaktieren.

- Sicherstellen, dass nach dem Aufstellen des Gerätes sich keine Schläuche oder Leitungen gelöst haben.
- Bei der Aufstellung des Gerätes ist sicherzustellen, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite des Gerätes platzieren.
- Das Gerät darf nur von geschultem Fachpersonal installiert / repariert werden.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor.
- Wechseln Sie den Filter spätestens nach der empfohlenen Lebensdauer, die auf dem Filteretikett angegeben ist. Beim Austausch der Filterkartuschen sterile Einweghandschuhe tragen.
- Trinkwasser das bei der Entnahme Auffälligkeiten im Geruch oder Aussehen aufweist nicht verzehren. Führen Sie eine chemische Reinigung durch und wechseln Sie den Filter.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalteile von hansgrohe oder von hansgrohe empfohlene Teile.

VORSICHT

- Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.
- Wurde das Gerät mehr als 4 Tage nicht benutzt, empfehlen wir von jeder Wasserart 1 Liter zu verwerfen.
- Kohlensäurehaltiges Wasser darf nur in druckstabile Flaschen (10 bar) abgefüllt werden.

ACHTUNG

- Gerät nicht legen, liegend lagern oder transportieren. Im Zweifelsfall muss nach dem Aufstellen des Gerätes 24 Stunden bis zur Inbetriebnahme gewartet werden. Bei Nichtbeachtung kann die Gerätekühleinheit beschädigt werden.
- Gerät nur stehend in Originalverpackung und auf Palette verschicken.
- Die Bohrschablone muss verwendet werden, um den nötigen Mindestabstand zu den Wänden gewährleisten zu können.
- Zum Aufstellen des Gerätes muss bauseits eine ebene Fläche zur Verfügung stehen.
- Stromanschluss und Wasser-Eingangsdruk müssen den Werten des Typenschildes entsprechen (siehe Seite 78).
- Netzstecker, Steckdose und Eckventil müssen auch nach der Installation frei zugänglich sein.
- Sämtliche Be- und Entlüftungsöffnungen nicht verschließen.
- Im Unterschrank darf die Temperatur nicht größer 32 °C sein, ggf. an der Rückwand des Küchenschrankes den Luftspalt zum Küchensockel schließen. (siehe Seite 77)

Umweltschutz

Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zu geführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Elektrische und elektronische Geräte enthalten oft Bestandteile, die bei falschem Umgang oder falscher Entsorgung eine potenzielle Gefahr für die menschliche Gesundheit und die Umwelt darstellen können. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes sind diese Bestandteile jedoch notwendig. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Das Gerät enthält das Kältemittel R-290.

Allgemeine Hinweise

- Um die Wasserqualität des abgegebenen Wassers zu gewährleisten darf ausschließlich Trinkwasser eines öffentlichen Wasserversorgers verwendet werden. Die Qualität muss dabei mindestens der Leitlinie der World Health Organization (WHO) entsprechen.
- Ist zur Installation des Gerätes ein Eingriff in das Trinkwassernetz erforderlich, muss dies durch geschultes Fachpersonal erfolgen, das eine Zulassung entsprechend der örtlich geltenden Gesetze und Vorschriften besitzt. Diese Arbeiten müssen im Bedarfsfall durch den Kunden beauftragt werden.
- Kunststoffoberflächen dürfen nicht mit aggressivem oder scheuerndem Reinigungsmittel gereinigt werden.
- Ein zuneigender oder aufgebrauchter Filter wird durch das Leuchten der Armatur-LED sowie ein Leuchtsignal am Gerät angezeigt. Wenn sich die Kapazität dem Ende neigt, pulsiert die Taste Filter langsam. Bei einem aufgebrauchten Filter blinkt die Taste schnell.

- Wurde das Gerät mehr als 28 Tage nicht benutzt, verlangt das Gerät nach einer chemischen Reinigung sowie einen Filterwechsel.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Gerät ist für den Gebrauch in privaten Haushalten und halb öffentlichen Bereichen (Büros, Kaffeeküchen, Ausstellungen, Hotels, Spa-Bereiche etc.) vorgesehen.
- Das Gerät dient zur Ausgabe von gekühltem Wasser in Lebensmittelqualität im Selbstbedienungsbetrieb. Das Gerät kann mit verschiedenen Filtern ausgestattet werden.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Das Gerät muss in einem frostfreien Raum aufgestellt werden.
- Das Gerät nicht im Freien verwenden oder abstellen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen.
- Die Armaturen dürfen nicht mit einem Hochdruck- bzw. Dampfreiniger gesäubert werden.

hansgrohe home App und Verbindung zum Internet

Eine über WLAN mit dem Internet verbundene Hansgrohe Aqittura M91 kann in der Hansgrohe home App eingebunden und konfiguriert werden. Über diese App können Meldungen in Form von Push-Nachrichten zugestellt werden.

Es ist ein WLAN Router mit Internetzugang (2,4 GHz, IEEE 802.11b/g/n) erforderlich.

Installation der App:

Ist eine Aktualisierung der App oder der Geräte Firmware erforderlich, muss sich das Smartphone in unmittelbarer Nähe zur Hansgrohe Aqittura M91 befinden. So können eventuell verursachte Unterbrechungen der Funktion kontrolliert und behoben werden.

Betriebsbedingungen

Störquellen

Die Sender-/Empfängereinheit arbeitet im ISM-Frequenzband (2,4 GHz). Die Installation in der Nähe von Geräten mit gleicher Kanalbelegung (z.B. WLAN-Geräte, HF Komponenten, etc. [Herstellerdokumentation beachten!]) ist zu vermeiden.

Hindernisse/Barrieren

Bei Betrieb unter ungünstigen Umgebungsbedingungen, in Gebäuden/Räumen mit Stahlbetonwänden, Stahl und Eisenrahmen oder in der Nähe von Hindernissen (z.B. Möbelstücke) aus Metall kann der Funkempfang gestört und unterbrochen werden. Gegebenenfalls muss ein WLAN-Repeater an dem Hauptrouter angebunden werden, um die Reichweite des Funksignals zu erhöhen.

Gerätebeschreibung

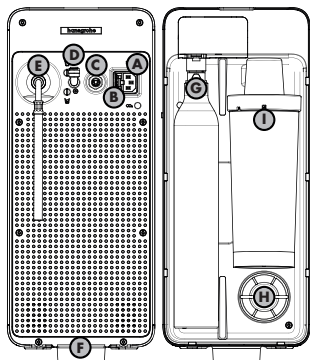
- Das Gerät hat auf der Oberseite ein Display und verschiedene Tasten. Die Tasten sind zur Konfiguration notwendig und zeigen Statusmeldungen an, z. B. wenn ein Wechsel einer Kartusche ansteht.
- Im Gerät ist Platz für einen Filter und eine CO₂ Kartusche.

Anschlüsse

- A** Stromanschluss
- B** Sicherung (4 Ampere flink)
- C** Armaturenanschluss Steuerung / Elektronik
- D** Armaturenanschluss Wasser
- E** Zulaufschlauch
- F** Luftauslass
- G** CO₂ Anschluss
- H** Servicetasche
- I** Filter-Filteranschluss

Funktion

Wasser fließt vom Wassereingang zunächst durch den Filter (Filterbeschreibung siehe Verbrauchsmaterial). Anschließend fließt das Wasser durch das Kühlmodul



und je nach gewählter Wasserart durch den CO₂ Mischer oder direkt zur Wasserausgabe.

Bei der Anforderung von kohlensäurehaltigem Wasser wird dem Wasser zusätzlich Kohlendioxid zugemischt.

Das gesamte Wassersystem muss in regelmäßigen Abständen chemisch gereinigt werden.

Symbolerklärung



Kein Trinkwasser



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen



Kein essigsäurehaltiges Silikon verwenden!



Im Unterschrank darf die Temperatur nicht größer als 32 °C sein, ggf. an der Rückwand des Küchenschrankes den Luftspalt zum Küchensockel schließen. (siehe Seite 77)



Montage (siehe Seite 70)

Montagehinweise

- Vor der Montage muss das Produkt auf Transportschäden untersucht werden. Nach dem Einbau werden keine Transport- oder Oberflächenschäden anerkannt.
- Die Leitungen und die Armatur müssen nach den gültigen Normen montiert, gespült und geprüft werden.
- Die in den Ländern jeweils gültigen Installationsrichtlinien sind einzuhalten.
- Um eine ausreichende Luftzufuhr und einen Auslasskanal für Warmluft zu gewährleisten, wird eine Abluftöffnung benötigt. Die Mindestquerschnittsfläche der benötigten Abluftöffnung beträgt 200 cm².
- Es dürfen ausschließlich 425 g bzw. 2 kg CO₂-Behälter, die für Lebensmittel bestimmt sind, verwendet werden.
- Bei Verwendung des Verlängerungssets (76816000) verändern sich die Abgabebedingungen. U.a. wird systemseitig eine Nachlaufzeit von bis zu 2,7 Sekunden bei einer Sprudelabgabe vorgesehen. Diese ist abhängig von der Länge des Anschlussschlauches. Die Einstellung erfolgt über die hansgrohe home App.

Erstinbetriebnahme (siehe Seite 70)

- Zur Wahrung eines hygienisch einwandfreien Gerätezustands wurden die wasserführenden Komponenten werkseitig mit Stickstoff befüllt. Bevor das Gerät mit Wasser gespült werden darf, muss zunächst die Stickstofffüllung des CO₂ Mischbehälters ausgespült werden. Dies erfolgt mit CO₂ Gas.
- Nach der Erstinbetriebnahme, muss der richtige Filter eingestellt werden. (siehe Seite 74 / Abb. 6)
- Der Verbindungsschlauch zur SodaBase muss bis zum Anschlag eingesteckt werden.
- Vor Inbetriebnahme muss das gesamte System auf Dichtheit geprüft werden.



Bedienung (siehe Seite 75)

Um den vollen Funktionsumfang nutzen zu können, ist es notwendig, dass die hansgrohe home App installiert wurde.

Filter ⓘ Anzeige der restlichen Filterlaufzeit. Die Füllstandsanzeige bezieht sich nach dem Rücksetzen auf die Annahme, dass ein neuer Filter eingesetzt wurde.

°C ⓘ Einstellung der Wassertemperatur.

CO₂ ⓘ Anzeige des Füllstandes der CO₂ Flasche.

Reset ⓘ Reset (Fehler zurücksetzen). Taste 6 + 8 gleichzeitig für ca. 3 Sekunden lang gedrückt halten, nachdem ein aufgetretener Fehler behoben worden ist.

CO₂ ⓘ Kartuschengröße einstellen 425 g / 2 kg.

⚙️ Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen. Dabei gehen alle Benutzereinstellungen verloren.



Chemische Reinigung (siehe Seite 76)

- Bei 2 kg Flasche Absperrhahn zuerst schließen, danach die weiteren Schritte befolgen.
- Nach der chemischen Reinigung können Rückstände der Reinigungstabletten in der Servicetasche im Restmüll entsorgt werden.
- Die Reinigungstabletten #76817000 sind nicht im Lieferumfang enthalten.

**CO₂ Flasche / Zylinder wechseln** (siehe Seite 73)

- Eine komplett leere CO₂ Flasche ist an der Abnahme des Sprudelgehalts im Sprudelwasser erkennbar. Als zusätzliche Indikation wird eine zuneigehende oder aufgebrauchte CO₂ Flasche durch das Leuchten der Armatur-LED sowie ein Leuchtsignal am Gerät angezeigt. Wenn sich die Kapazität dem Ende neigt, pulsiert die Taste CO₂ langsam. Bei einer aufgebrauchten CO₂ Flasche blinkt die Taste schnell.
- 425 g CO₂ Kartuschen (Schraubversion, kein "quick connect") sind in Drogerie-, Elektronik- und Supermärkten erhältlich.
- Alternativ, bei Anschluss einer 2 kg CO₂ Flasche (siehe Seite 75)
- Für den Umbau auf eine externe 2 kg CO₂ Flasche ist ein zusätzliches Zubehörset #76819000 erforderlich. Den externen Druckminderer auf 0,4 MPA (4 bar) einstellen.

**Filter wechseln** (siehe Seite 73)**Filtertyp wechseln** (siehe Seite 74)**Maße** (siehe Seite 79)**Serviceteile** (siehe Seite 78)**Sonderzubehör** (nicht im Lieferumfang enthalten) (siehe Seite 79)

- #76814000 Filter mit Aktivkohle
- #76815000 Filter mit Aktivkohle und Ionen-Tauscher
- #76827000 Filter mit Aktivkohle und Ionen-Tauscher Pro
- #76829000 Filter mit Aktivkohle und Mineralisierung (Life)
- #76830000 Filter mit Aktivkohle und Mineralisierung (Sport)
- #76817000 Reinigungstabletten
- #76819000 F24 Erweiterungsset für 2 kg CO₂ Flasche
- #76816000 F25 Verlängerungsset 5 m für Armatur

Wartungsplan

Um jederzeit einen störungsfreien und hygienischen Betrieb zu gewährleisten, ist eine sachgemäße Wartung erforderlich.

- Täglich: 0,5 Liter Kaltwasser verwerfen.
- Monatlich: Wasserausgabe mit desinfizierendem Reinigungsmittel reinigen.
- Halbjährlich (bei Bedarf früher): Chemische Reinigung durchführen und Filter wechseln.
- Nach 4 Jahren: Dichtung des CO₂-Druckminderers ersetzen.
- nach 7 Jahren: CO₂-Druckminderer ersetzen.

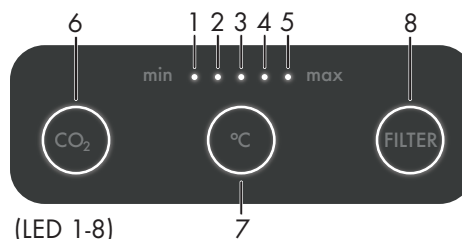
Technische Daten / Wifi (siehe Seite 78)

Gerät:	SodaBase
Bauart:	WLAN
Frequenzbereich:	2412 - 2472 MHz
Sendeleistung:	Max. 25 mW (14 dBm)
Entnahmemenge gekühltes / gesprudelt Wasser:	2 l / min
Kühlkapazität:	7 l / h
Temperatur gefiltertes Wasser:	4 - 12 °C
Gewicht:	20 kg
Schutzklasse:	I
Leistungsaufnahme (Kühlphase):	180 W
Leistungsaufnahme (Wasserabgabe):	240 W
Leistungsaufnahme (Ruhephase):	3 W
Lautstärke LpA:	38 dB(A)
Wasseranschluss:	Kaltwasser
Typenschildposition / Technische Daten:	(siehe Seite 78)

Hiermit erklärt Hansgrohe SE, dass der Funkgerätetyp SodaBase der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: pro.hansgrohe.com

Fehlersuchtablelle

- Eine rot leuchtende LED an der Armatur deutet auf einen Fehlerzustand hin. In diesem Fall den Fehlercode am Gerät prüfen und den Anweisungen der Betriebsanleitung bzw. hansgrohe home App folgen.
- Eine gelb leuchtende LED an der Armatur deutet auf eine laufende Reinigung hin.
- Eine weiß leuchtende LED an der Armatur deutet auf eine Betriebsmeldung hin; dies sind Reinigung, Spülung, Wasserabgabe, portionierte Wasserabgabe usw.
- **Reset** (Fehler zurücksetzen); Taste 6 + 8 gleichzeitig ca. 3 Sekunden lang gedrückt halten, nachdem ein aufgetretener Fehler behoben worden ist. Sollte der Fehler weiterhin bestehen, das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80).



Störung	Ursache	Abhilfe
Wenig Wasser	- Schmutzfangsiebe verschmutzt - Strahlformer verschmutzt	- Schmutzfangsiebe im T-Stück reinigen - Strahlformer reinigen
Kein CO ₂ im Wasser	- CO ₂ Kartusche / Flasche ist leer - CO ₂ Druck zu niedrig eingestellt (2 kg Flasche)	- CO ₂ Kartusche / Flasche ersetzen. - CO ₂ Druck auf 0,4 MPa (4 bar) erhöhen (nur bei externer Flasche)
Nach Spülung oder Reinigung kein CO ₂ im Wasser.	- CO ₂ Kartusche war während der Spülung oder Reinigung entfernt.	- Nach der chemischen Reinigung 1 Liter Sprudel zapfen und entsorgen
Gerät funktioniert nicht / keine der LEDs leuchtet oder blinkt.	- Spannungsversorgung gestört - Sicherung durchgebrannt	- Netzstecker in Steckdose stecken - Stecker hinten am Gerät prüfen - Netzstecker ziehen und Sicherung gegen neue Sicherung mit dem gleichen Wert ersetzen.
Armaturen LED leuchtet weiß, LED 1 leuchtet, LED 6 pulsiert langsam (E304)	- Stand CO ₂ Kartusche / Flasche niedrig	- neue CO ₂ Kartusche / Flasche beschaffen oder bereitstellen
Armaturen LED leuchtet weiß, LED 1 und 6 blinken schnell (E303)	- CO ₂ Kartusche / Flasche leer	- CO ₂ Kartusche / Flasche ersetzen
CO ₂ Kartusche / Flasche leer obwohl am Gerät noch verbleibender Füllstand anzeigt	- Keinen vollständig gefüllten CO ₂ Zylinder / Flasche eingesetzt oder Füllstand nicht unmittelbar zum Tausch zurückgesetzt - Dichtung des CO ₂ Druckminderers defekt	- Neue CO ₂ Zylinder / Flasche einsetzen und Füllstand an SodaBase rücksetzen - Dichtung des Druckminderers ersetzen
Armaturen LED leuchtet weiß, LED 1 und 8 pulsieren langsam (E302)	- Lebenszeit des Filters bald erreicht	- Neuen Filter bereithalten
Armaturen LED leuchtet weiß, LED 1 und 8 blinken schnell (E301)	- Lebenszeit des Filters überschritten	- Filter ersetzen
Armaturen LED pulsiert weiß, LED 1-5 pulsieren gleichzeitig (E307)	- Chemische Reinigung erforderlich aufgrund 6 Monatszyklus oder langer Nichtbenutzung	- Chemische Reinigung durchführen



Störung	Ursache	Abhilfe
Störung während der chemischen Reinigung: Armaturen LED blinkt rot, LED 1-5 und 8 blinken schnell (E408)	- Stromausfall, Stromversorgung gestört. - Netzanschlussleitung nicht richtig eingesteckt. - Wasserversorgung unterbrochen	- Chemische Reinigung wurde unterbrochen. Chemische Reinigung neu starten
Störung während der Spülung nach der chemischen Reinigung: Armaturen LED blinkt rot, LED 1-3 und 8 blinken schnell (E409)	- Stromausfall, Stromversorgung gestört - Anschlussleitung nicht richtig eingesteckt - Wasserversorgung unterbrochen	- Spülvorgang neu starten (Taste Filter kurz drücken)
LED 1+6 blinken schnell (E404)	- Keine Verbindung zwischen Armatur und SodaBase	- Verbindungskabel überprüfen und richtig einstecken
Armaturen LED blinkt rot, LED 2+6 blinken schnell (E405)	- Wasserzulauf wurde an die Heißwasserleitung angeschlossen	- Wasserzulauf an die Kaltwasserleitung anschließen
Armaturen LED blinkt rot, LED 3+6 blinken schnell (E412)	- Der interne Wassertank wurde nicht schnell genug befüllt	- Prüfen, ob Wasserzufuhr geöffnet ist - Prüfen, ob Filter oder Reinigungstasse eingesetzt sind - SodaBase resettet - Externer Druckminderer zu hoch eingestellt [max. 0,4 MPa (4 bar)] - Erstinbetriebnahme wurde evtl. falsch durchgeführt
Armaturen LED blinkt rot, LED 4+6 blinken schnell (E420)	- Der interne Wassertank musste mehrfach nachgefüllt werden, obwohl keine Wasserabgabe stattgefunden hatte. Vermutlich Ausgäbeventil defekt oder Leckage im Ausgabestrang	- Schlauch Steckverbindungen an der Rückseite des Gerätes auf Dichtigkeit prüfen - Ein dauerhaftes Tropfen der Armatur deutet auf ein defektes Ausgäbeventil hin. Das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 5+6 blinken schnell (E413)	- Solltemperatur in erwarteter Zeit nicht erreicht - Zuluft oder Abwärme beeinträchtigt	- Prüfen, ob Abluftöffnung vorhanden, blockiert oder abgedeckt ist und diese frei legen - Prüfen, ob Wandabstände eingehalten werden und seitliche Zuluftöffnungen frei sind (siehe Seite 79) - Prüfen, ob die max. zugelassenen Umgebungstemperaturen eingehalten sind. Im Unterschrank darf die Temperatur nicht größer 32 °C sein, ggf. an der Rückwand des Küchenschrankes den Luftspalt zum Küchensockel schließen (siehe Seite 77) - Prüfen, ob die Solltemperatur angehoben werden kann - Prüfen, ob die Abgabemenge den Vorgaben entspricht
Armaturen LED blinkt rot, LED 3+7 blinken schnell (E513)	- Keine bzw. zu geringe Temperaturabsenkung in der vorgegebenen Zeit erreicht	- Reset (Fehler zurücksetzen) durchführen (siehe Seite 75). - Sollte der Fehler weiterhin bestehen, das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 1+7 blinken schnell (E502)	- Leckage im Gerät erkannt	- Das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 2+7 blinken schnell (E511)	- Messwert des Temperaturfühlers nicht plausibel	- Reset (Fehler zurücksetzen) durchführen (siehe Seite 75) - Sollte der Fehler weiterhin bestehen, das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 1+8 blinken schnell (E610)	- Messung des Tankfüllstandes gestört	- Reset (Fehler zurücksetzen) durchführen (siehe Seite 75) - Sollte der Fehler weiterhin bestehen, das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 2+8 blinken schnell (E611)	- Leckagesensor nicht Funktionsbereit	- Reset (Fehler zurücksetzen) durchführen (siehe Seite 75) - Sollte der Fehler weiterhin bestehen, das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 4+7 blinken schnell (E515)	- Kühleinheit zu kalt	- Das Gerät von Wasser und Strom trennen, mindestens 8 Stunden warten, dann erneut versuchen
Armaturen LED blinkt rot, LED 3+8 blinken schnell (E612)	- Ein elektrischer Verbraucher ist defekt oder ein Kabel beschädigt.	- Reset (Fehler zurücksetzen) durchführen (siehe Seite 75) - Sollte der Fehler weiterhin bestehen, das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 4+8 blinken schnell (E613)	- Ein elektrischer 24 V Verbraucher ist defekt oder ein Kabel beschädigt	- Reset (Fehler zurücksetzen) durchführen (siehe Seite 75) - Sollte der Fehler weiterhin bestehen, das Gerät von Wasser und Strom trennen und Service verständigen (siehe Seite 80)
Armaturen LED blinkt rot, LED 5+8 blinken schnell (E614)	- Die Elektronik der Armatur ist defekt oder ein Kabel beschädigt	- Armaturenkabel auf Schäden prüfen - Reset (Fehler zurücksetzen) durchführen (siehe Seite 75)
LEDs 1-5 leuchten nacheinander auf	- Kein Fehler, sondern ein laufender Prozess	- Warten bis der Prozess abgelaufen ist



Avant d'utiliser votre appareil pour la première fois, lisez cette notice d'utilisation originale agissez selon les instructions de cette dernière et conservez-la pour une utilisation ultérieure ou pour les propriétaires suivants.

Sécurité

Niveaux de danger

DANGER

Indique un danger imminent entraînant des blessures corporelles graves ou la mort.

AVERTISSEMENT

Indique une situation potentiellement dangereuse pouvant entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.

ATTENTION

Indique une situation potentiellement dangereuse pouvant entraîner des blessures corporelles mineures.

ATTENTION

Indique une situation potentiellement dangereuse pouvant entraîner des dommages matériels.

Consignes de sécurité



RISQUE D'ÉLECTROCUTION

⚠ Avant de travailler sur l'appareil, toujours commencer par débrancher la fiche réseau.

⚠ La prise électrique doit être protégée par un disjoncteur différentiel avec un courant de défaut assigné de 30 mA.

DANGER D'EXPLOSION !

⚠ Ne pas exposer la bouteille de gaz au rayonnement solaire direct / à un échauffement excessif.

DANGER

Danger de mort dû à l'éclatement éventuel d'un réservoir de gaz CO₂.

⚠ Placer le réservoir de gaz comprimé à la verticale et le fixer.

⚠ Ne jamais raccorder les réservoirs de gaz comprimé sans réducteur de pression ni soupape de sécurité. Le réducteur de pression avec soupape de sécurité doit être agréé pour ce type d'appareil.

⚠ Aérer et ventiler suffisamment le local d'installation ou installer un système de détection de gaz approprié. Il convient de respecter les dispositions légales spécifiques au pays en ce qui concerne la taille minimale prescrite des locaux, les installations d'avertissement et la ventilation pendant la vidange des réservoirs de gaz comprimé.

⚠ Risque d'asphyxie dû à la fuite de dioxyde de carbone.

Ne pas raccorder de bouteille de CO₂ à la conduite montante. Les bouteilles pour conduite montante sont par exemple identifiées par un autocollant d'avertissement rouge.

⚠ Danger pour la santé dû à l'introduction de germes.

⚠ Danger pour la santé en cas de non-respect des cycles de filtrage.

⚠ Danger pour la santé dû à un appareil mal réparé.

⚠ Lors de la première installation et des éventuelles réparations impliquant le remplacement d'accessoires, il faut s'assurer que seules les pièces fournies (kit de raccordement, joints, régulateur de pression de CO₂) sont utilisées. Ces pièces sont des composants dont le montage est autorisé par Hansgrohe. Ces composants sont testés et certifiés afin de répondre à l'exigence de qualité élevée de la certification des normes de qualité Hansgrohe. Ne pas utiliser d'autres composants.

AVERTISSEMENT

- Lors du remplacement des cartouches filtrantes, veiller particulièrement à l'hygiène et à la propreté.
- Ne pas toucher la sortie d'eau avec les doigts ou la nettoyer avec un chiffon. Si nécessaire, imbibier un chiffon stérile de désinfectant courant et l'utiliser pour essuyer.
- Un nettoyage chimique doit être effectué au moins tous les 6 mois.
- Après un avertissement par le fournisseur d'eau potable concernant une contamination microbiologique, l'appareil ne doit pas être utilisé jusqu'à la levée dudit avertissement. Ensuite, un nettoyage chimique doit être effectué au moins 1 fois par mois. En cas de doute, veuillez contacter le service après-vente de Hansgrohe.

- S'assurer qu'aucun flexible ni tube ne s'est détaché après la mise en place de l'appareil.
- Lors de l'installation de l'appareil, il convient de s'assurer que le câble d'alimentation n'est pas coincé ou endommagé.
- Ne pas placer les multiprises mobiles ou les blocs d'alimentation à l'arrière de l'appareil.
- L'appareil ne doit être installé / réparé que par un personnel spécialisé et formé.
- N'effectuez pas de modifications sur l'appareil.
- Remplacez le filtre au plus tard après la durée de vie recommandée, indiquée sur l'étiquette du filtre. Porter des gants stériles à usage unique lors du remplacement des cartouches filtrantes.
- Ne pas consommer une eau potable qui, lorsqu'elle s'écoule, présente une odeur ou un aspect anormal. Effectuez un nettoyage chimique et remplacez le filtre.
- Utilisez exclusivement des pièces d'origine de hansgrohe ou des pièces recommandées par hansgrohe.

ATTENTION

- Tenir compte du poids de l'appareil lors du transport.
- Si l'appareil n'a pas été utilisé pendant plus de 4 jours, nous recommandons de jeter 1 litre de chaque type d'eau.
- L'eau gazeuse ne peut être conditionnée que dans des bouteilles résistantes à la pression (10 bar).

ATTENTION

- Ne pas poser l'appareil, le stocker à plat ou le transporter. En cas de doute, attendre 24 heures après la mise en place de l'appareil avant de le mettre en service. Si ce point n'est pas observé, l'unité de refroidissement de l'appareil peut être endommagée.
- Expédier l'appareil uniquement en position verticale, dans son emballage d'origine et sur une palette.
- Le gabarit de perçage doit être utilisé afin de pouvoir garantir la distance minimale nécessaire par rapport aux murs.
- Pour installer l'appareil, le client doit disposer d'une surface plane.
- Le raccordement électrique et la pression d'entrée de l'eau doivent correspondre aux valeurs indiquées sur la plaque signalétique (voir la page 78).
- La fiche réseau, la prise électrique et le robinet d'arrêt doivent être accessibles, même après l'installation.
- Ne pas obturer toutes les ouvertures d'aération et de ventilation.
- Dans le meuble bas, la température ne doit pas dépasser 32 °C, le cas échéant, fermer la fente d'air sur la paroi arrière du meuble de cuisine par rapport au socle de la cuisine. (voir la page 77)

Protection de l'environnement

Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci de ne pas jeter les emballages avec les ordures ménagères, mais de les recycler.



Les appareils usagés contiennent des matériaux recyclables précieux qui devraient être valorisés. Les piles, l'huile et les substances similaires ne doivent pas être rejetées dans l'environnement. Veuillez par conséquent éliminer les appareils usagés via des systèmes de collecte appropriés.

Les équipements électriques et électroniques contiennent souvent des composants qui, s'ils sont mal manipulés ou mis au rebut, peuvent représenter un danger potentiel pour la santé humaine et l'environnement. Ces composants sont toutefois nécessaires au bon fonctionnement de l'appareil. Les appareils marqués de ce symbole ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.

L'appareil contient du réfrigérant R-290.

Remarques générales

- Pour garantir la qualité de l'eau distribuée, seule l'eau potable d'un fournisseur d'eau public peut être utilisée. La qualité doit au moins correspondre à la ligne directrice de l'Organisation mondiale de la santé (OMS).
- Si l'installation de l'appareil nécessite une intervention sur le réseau d'eau potable, celle-ci doit être effectuée par un personnel qualifié et formé, disposant d'une autorisation conforme aux lois et réglementations locales en vigueur. En cas de besoin, ces travaux doivent être commandés par le client.
- Les surfaces en plastique ne doivent pas être nettoyées avec des produits agressifs ou abrasifs.
- Un filtre très ou complètement usé est signalé par l'allumage de la DEL du mitigeur ainsi que par un signal lumineux sur l'appareil. Lorsque la capacité

approche de la fin, la touche Filtre clignote lentement. Lorsque le filtre est complètement usé, la touche clignote rapidement.

- Si l'appareil n'a pas été utilisé pendant plus de 28 jours, il demande un nettoyage chimique et un changement de filtre.

Utilisation conforme

- L'appareil est destiné à être utilisé dans les logements privés et les espaces semi-publics (bureaux, cafétérias, expositions, hôtels, zones de spa, etc.).
- L'appareil sert à distribuer de l'eau réfrigérée de qualité alimentaire en libre-service. L'appareil peut être équipé de différents filtres.
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de 8 ans et plus, ainsi que par des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites ou qui manquent d'expérience et de connaissances, à condition qu'elles soient surveillées ou qu'elles aient reçu des instructions concernant l'utilisation sûre de l'appareil et qu'elles comprennent les dangers qui en découlent.
- L'appareil doit être installé dans un local à l'abri du gel.
- Ne pas utiliser ou déposer l'appareil à l'extérieur.
- Le nettoyage et la maintenance ne doivent pas être effectués par des enfants.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les mitigeurs ne doivent pas être nettoyés à l'aide d'un nettoyeur haute pression ou d'un nettoyeur à vapeur.

Appli hansgrohe home et connexion à Internet

Un Hansgrohe Aqittura M91 connecté à Internet via WLAN peut être intégré et configuré dans l'appli hansgrohe home. Cette appli permet d'envoyer des messages sous forme de notification push.

Un routeur WLAN avec accès à Internet (2,4 GHz, IEEE 802.11b/g/n) est nécessaire.

Installation de l'appli :

Si une actualisation de l'appli ou du micrologiciel de l'appareil est nécessaire, le smartphone doit se trouver à proximité immédiate de l'hansgrohe Aqittura M91. Les éventuelles interruptions de fonctionnement peuvent ainsi être contrôlées et corrigées.

Conditions de fonctionnement

Sources de perturbations

L'unité d'émetteur / récepteur fonctionne sur une bande de fréquence ISM (2,4 GHz). Éviter d'installer l'unité à proximité d'appareils sur le même canal (p. ex. appareils WLAN, composants HF, etc. [Observer la documentation du fabricant !]).

Obstacles / barrières

En cas d'utilisation dans des conditions ambiantes défavorables, dans des bâtiments / locaux avec des murs en béton armé, de l'acier et des cadres en fer ou à proximité d'obstacles (p. ex. des meubles) en métal, la réception radio peut être perturbée et interrompue. Le cas échéant, connecter un répéteur WLAN au routeur principal, pour augmenter la portée du signal radio. Description de l'appareil

- L'appareil est doté d'un écran sur le dessus et de différentes touches. Les touches sont nécessaires à la configuration et indiquent des messages d'état, p. ex. lorsqu'il faut changer une cartouche.
- L'appareil peut accueillir un filtre et une cartouche de CO₂.

Raccords

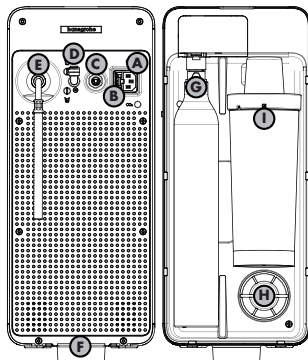
- A** Raccordement électrique
- B** Fusible (4 ampères flink)
- C** Raccord du mitigeur de commande / électronique
- D** Raccord du mitigeur d'eau
- E** Flexible de refoulement
- F** Sortie d'air
- G** Raccord de CO₂
- H** Bac de service
- I** Raccord du filtre

Fonction

L'eau s'écoule d'abord de l'entrée d'eau à travers le filtre (pour la description du filtre, voir les consommables). Ensuite, l'eau passe par le module de refroidissement et, selon le type d'eau choisi, par le mitigeur de CO₂ ou directement vers la sortie d'eau.

Lors de la demande d'eau gazeuse, du dioxyde de carbone est également ajouté à l'eau.

L'ensemble du système d'eau doit être nettoyé chimiquement à intervalles réguliers.



Explication des symboles



Pas d'eau potable



Avertissement relatif aux substances inflammables



Ne pas utiliser de silicone contenant de l'acide acétique !



Dans le meuble bas, la température ne doit pas dépasser 32 °C, le cas échéant, fermer la fente d'air sur la paroi arrière du meuble de cuisine par rapport au socle de la cuisine. (voir la page 77)



Montage (voir la page 70)

Consignes de montage

- Examiner le produit à la recherche d'éventuels dommages liés au transport avant le montage. Après le montage, aucun dommage lié au transport ou dommage de surface ne sera reconnu.
- Selon les normes en vigueur, il convient de monter, de rincer et de vérifier les tubes et le mitigeur.
- Respecter les directives d'installation en vigueur dans les pays respectifs.
- Pour garantir une arrivée d'air suffisante et un canal de sortie pour l'air chaud, une ouverture d'évacuation est nécessaire. La surface minimale de la section de l'ouverture d'évacuation d'air requise est de 200 cm².
- Seuls des réservoirs de CO₂ de 425 g ou 2 kg destinés aux denrées alimentaires peuvent être utilisés.
- L'utilisation du set de rallonge (76816000) modifie les conditions de distribution. Le système prévoit notamment un temps d'arrêt pouvant aller jusqu'à 2,7 secondes en présence de bulles. Ce temps dépend de la longueur du tuyau de raccordement. Le réglage se fait via l'appli hansgrohe home.

Mise en service initiale (voir la page 70)

- Afin de préserver l'état hygiénique de l'appareil, les composants conducteurs d'eau ont été remplis d'azote en usine. Avant de pouvoir rincer l'appareil à l'eau, il faut d'abord rincer la charge d'azote du réservoir de mélange de CO₂. Pour cela, du CO₂ est utilisé.
- Après la mise en service initiale, régler le bon filtre. (voir la page 74 / fig. 6)
- Le tuyau de raccordement à la SodaBase doit être enfoncé jusqu'à la butée.
- Avant la mise en service, l'étanchéité de l'ensemble du système doit être contrôlée.



Commande (voir la page 75)

Pour pouvoir utiliser l'ensemble des fonctions, il est nécessaire d'installer l'appli hansgrohe home.

Filtre Affichage de la durée de fonctionnement restante du filtre. Après la réinitialisation, l'indicateur de niveau se réfère à l'hypothèse qu'un nouveau filtre a été mis en place.

°C Réglage de la température de l'eau.

CO₂ Affichage du niveau de remplissage de la bouteille de CO₂.

Reset Réinitialisation (réinitialiser une erreur). Appuyer simultanément sur les touches 6 + 8 pendant environ 3 secondes après avoir corrigé une erreur qui s'est produite.

CO₂ Régler la taille de la cartouche 425 g / 2 kg.

CO₂ Réinitialiser l'appareil au paramètre d'usine. Tous les paramètres utilisateur sont alors perdus.



Nettoyage chimique (voir la page 76)

- Pour une bouteille de 2 kg, fermer d'abord le robinet d'arrêt, puis suivre les étapes suivantes.
- Après le nettoyage chimique, les résidus des pastilles de nettoyage dans le bac de nettoyage peuvent être jetés avec les autres déchets.
- Les pastilles de nettoyage #76817000 ne sont pas comprises dans la livraison.



Remplacement de la bouteille / du cylindre de CO₂ (voir la page 73)

- Une bouteille de CO₂ complètement vide se reconnaît à la diminution du taux de gazéification de l'eau gazeuse. Comme indication supplémentaire, une bouteille de CO₂ qui s'épuise ou qui est épuisée est signalée par l'allumage de la DEL du mitigeur ainsi que par un signal lumineux sur l'appareil. Lorsque la capacité approche de la fin, la touche CO₂ clignote lentement. Lorsque la bouteille de CO₂ est complètement usée, la touche clignote rapidement.



- Les cartouches de 425 g de CO₂ (version à visser, pas de « quick connect ») sont disponibles dans les drogueries, les magasins d'électronique et les supermarchés.
- Alternativement, en cas de raccordement d'une bouteille de CO₂ de 2 kg (voir la page 75)
- Pour la conversion à une bouteille de CO₂ externe de 2 kg, un kit d'accessoires supplémentaire #76819000 est nécessaire. Régler le réducteur de pression externe sur 0,4 MPA (4 bar).



Remplacement du filtre (voir la page 73)



Changement de type de filtre (voir la page 74)



Dimensions (voir la page 79)



Pièces d'entretien (voir la page 78)



Accessoires spéciaux (non compris dans la livraison) (voir la page 79)

- #76814000 Filtre avec charbon actif
- #76815000 Filtre avec charbon actif et échangeur d'ions
- #76827000 Filtre avec charbon actif et échangeur d'ions Pro
- #76829000 Filtre avec charbon actif et minéralisation (Life)
- #76830000 Filtre avec charbon actif et minéralisation (Sport)
- #76817000 Pastilles de nettoyage
- #76819000 F24 Set d'extension pour bouteille de CO₂ de 2 kg
- #76816000 F25 Set de rallonge de 5 m pour mitigeur

Plan de maintenance

Pour garantir à tout moment un fonctionnement sans problème et hygiénique, une maintenance appropriée est nécessaire.

- Quotidiennement : Jeter 0,5 litre d'eau froide.
- Mensuellement : Nettoyer la sortie d'eau avec un produit de nettoyage désinfectant.
- Semestriel (plus tôt au besoin) : Effectuer un nettoyage chimique et remplacer le filtre.
- Au bout de 4 ans : Remplacer le joint du réducteur de pression de CO₂.
- Au bout de 7 ans : Remplacer le réducteur de pression de CO₂.

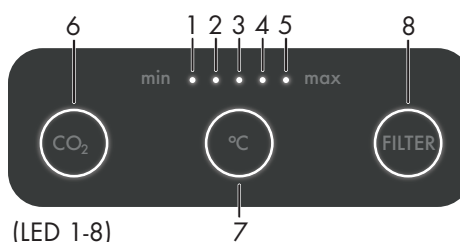
Caractéristiques techniques (voir la page 78)

Appareil :	SodaBase
Type de construction :	WLAN
Plage de fréquence :	2412 - 2472 MHz
Puissance d'émission :	Max. 25 mW (14 dBm)
Quantité prélevée d'eau réfrigérée / gazeuse :	2 l/min
Capacité de refroidissement :	7 l/h
Température de l'eau filtrée :	4 - 12°C
Poids :	20 kg
Classe de protection :	I
Puissance absorbée (phase de refroidissement) :	180 W
Puissance absorbée (débit d'eau) :	240 W
Puissance absorbée (phase de repos) :	3 W
Niveau sonore LpA :	38 dB(A)
Raccordement en eau :	Eau froide
Position de la plaque signalétique / caractéristiques techniques :	(voir la page 78)

Par la présente, Hansgrohe SE déclare que le type d'appareil radio SodaBase est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse Internet suivante : pro.hansgrohe.com

Tableau de dépannage

- Une DEL rouge allumée sur le mitigeur indique un état d'erreur. Dans ce cas, vérifier le code d'erreur sur l'appareil et suivre les instructions du mode d'emploi ou de l'appli hansgrohe home.
- Une DEL jaune allumée sur le mitigeur indique un état d'erreur.nettoyage en cours.
- Une DEL blanche allumée sur le mitigeur indique un message de fonctionnement ; il s'agit du nettoyage, du rinçage, de la distribution d'eau, de la distribution d'eau par dose, etc.
- **Réinitialisation** (réinitialiser une erreur) : appuyer simultanément sur les touches 6 + 8 pendant environ 3 secondes après avoir corrigé une erreur qui s'est produite. Si l'erreur persiste, débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80).



Dysfonctionnement	Cause	Solution
Moins d'eau	- Filtre à poussière encrassé	- Nettoyer le filtre à poussière dans la pièce en T
	- Brise-jet encrassé	- Nettoyer le brise-jet
Pas de CO ₂ dans l'eau	- La cartouche / bouteille de CO ₂ est vide	- Remplacer la cartouche / bouteille de CO ₂
	- La pression de CO ₂ est trop basse (bouteille de 2 kg)	- Augmenter la pression de CO ₂ à 0,4 MPa (4 bar) (uniquement avec bouteille externe)
Pas de CO ₂ dans l'eau après le rinçage ou le nettoyage.	- La cartouche de CO ₂ a été retirée pendant le rinçage ou le nettoyage.	- Après le nettoyage chimique, faire couler 1 litre d'eau pétillante et la jeter
L'appareil ne fonctionne pas / aucune des DEL n'est allumée ou ne clignote.	- Alimentation électrique en panne	- Brancher la fiche réseau dans la prise électrique
	- Fusible grillé	- Vérifier le connecteur derrière l'appareil
		- Débrancher la fiche réseau et remplacer le fusible par un nouveau fusible de même valeur.
La DEL du mitigeur s'allume en blanc, la DEL 1 s'allume, la DEL 6 clignote lentement (E304)	- Niveau de la cartouche / bouteille de CO ₂ bas	- Acheter ou mettre à disposition une nouvelle cartouche / bouteille de CO ₂
La DEL du mitigeur s'allume en blanc, les DEL 1 et 6 clignent rapidement (E303)	- Cartouche / bouteille de CO ₂ vide	- Remplacer la cartouche / bouteille de CO ₂
Cartouche / bouteille de CO ₂ vide bien que l'appareil affiche un niveau de remplissage résiduel	- Pas de cylindre / bouteille de CO ₂ entièrement rempli(e) ou le niveau de remplissage n'a pas été remis à zéro immédiatement pour le remplacement	- Insérer un nouveau cylindre / une nouvelle bouteille de CO ₂ et réinitialiser le niveau de remplissage de la SodaBase
	- Joint du réducteur de pression de CO ₂ défectueux	- Remplacer le joint du réducteur de pression
La DEL du mitigeur s'allume en blanc, les DEL 1 et 8 clignent lentement (E302)	- Durée de vie du filtre quasiment atteinte	- Préparer un nouveau filtre
La DEL du mitigeur s'allume en blanc, les DEL 1 et 8 clignent rapidement (E301)	- Durée de vie du filtre excédée	- Remplacer le filtre
La DEL du mitigeur clignote en blanc, les DEL 1-5 clignent simultanément (E307)	- Nettoyage chimique nécessaire en raison d'un cycle de 6 mois ou d'une longue période d'inutilisation	- Effectuer un nettoyage chimique
Panne pendant le nettoyage chimique : La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 1-5 et 8 clignent rapidement (E408)	- Panne de courant. Alimentation électrique en panne.	- Le nettoyage chimique a été interrompu. Redémarrer le nettoyage chimique
	- Le câble de raccordement au réseau n'est pas correctement branché.	
	- Approvisionnement en eau interrompu	



Dysfonctionnement	Cause	Solution
Panne pendant le rinçage après le nettoyage chimique : La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 1-3 et 8 clignotent rapidement (E409)	- <u>Panne de courant, alimentation électrique en panne</u> - Le câble de raccordement n'est pas correctement branché - Approvisionnement en eau interrompu	- Redémarrer le processus de rinçage (appuyer brièvement sur la touche Filtre)
Les DEL 1+6 clignotent rapidement (E404)	- Pas de connexion entre le mitigeur et la SodaBase	- Vérifier les câbles de connexion et les brancher correctement
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 2 +6 clignotent rapidement (E405)	- L'arrivée d'eau a été raccordée à la conduite d'eau chaude	- Raccorder l'arrivée d'eau à la conduite d'eau froide
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 3 +6 clignotent rapidement (E412)	- Le réservoir d'eau interne n'a pas été rempli assez rapidement	- Vérifier si l'arrivée d'eau est ouverte - Vérifier si le filtre ou le bac de nettoyage sont en place - Réinitialiser la SodaBase - Réglage du réducteur de pression externe trop élevé [max. 0.4 MPa (4 bar)] - La mise en service initiale a peut-être été mal effectuée
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 4 +6 clignotent rapidement (E420)	- Le réservoir d'eau interne a dû être rempli à plusieurs reprises alors qu'aucune distribution d'eau n'avait eu lieu. Vanne de distribution probablement défectueuse ou fuite dans la ligne de distribution	- Vérifier l'étanchéité des connexions enfichables du flexible à l'arrière de l'appareil - Un mitigeur qui goutte en permanence signifie que la vanne de distribution est défectueuse. Débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 5 +6 clignotent rapidement (E413)	- Température de consigne non atteinte dans le temps prévu - L'air entrant ou les rejets thermiques sont perturbés	- Vérifier si l'ouverture d'évacuation d'air est présente, bloquée ou recouverte et la dégager - Vérifier si les distances aux murs sont respectées et si les ouvertures latérales d'arrivée d'air sont dégagées (voir la page 79) - Vérifier si les températures ambiantes maximales autorisées sont respectées. Dans le meuble bas, la température ne doit pas dépasser 32 °C, le cas échéant, fermer la fente d'air sur la paroi arrière du meuble de cuisine par rapport au socle de la cuisine (voir la page 77) - Vérifier si la température de consigne peut être augmentée - Vérifier si la quantité distribuée est conforme aux directives
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 3 +7 clignotent rapidement (E513)	- La température n'a pas baissé du tout ou pas suffisamment dans le temps imparti	- Effectuer une réinitialisation (réinitialiser une erreur) (voir la page 75). - Si l'erreur persiste, débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 1 +7 clignotent rapidement (E502)	- Fuite identifiée dans l'appareil	- Débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 2 +7 clignotent rapidement (E511)	- Valeur de mesure du capteur de température non plausible	- Effectuer une réinitialisation (réinitialiser une erreur) (voir la page 75) - Si l'erreur persiste, débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 1 +8 clignotent rapidement (E610)	- Mesure du niveau de remplissage du réservoir perturbée	- Effectuer une réinitialisation (réinitialiser une erreur) (voir la page 75) - Si l'erreur persiste, débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 2 +8 clignotent rapidement (E611)	- Capteur de fuite non opérationnel	- Effectuer une réinitialisation (réinitialiser une erreur) (voir la page 75) - Si l'erreur persiste, débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 4 +7 clignotent rapidement (E515)	- Unité de refroidissement trop froide	- Débrancher l'appareil de l'eau et du courant, attendre au moins 8 heures, puis réessayer
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 3 +8 clignotent rapidement (E612)	- Une fonction électrique est défectueuse ou un câble est endommagé.	- Effectuer une réinitialisation (réinitialiser une erreur) (voir la page 75) - Si l'erreur persiste, débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 4 +8 clignotent rapidement (E613)	- Une fonction électrique de 24 V est défectueuse ou un câble est endommagé	- Effectuer une réinitialisation (réinitialiser une erreur) (voir la page 75) - Si l'erreur persiste, débrancher l'appareil de l'eau et du courant et contacter le service après-vente (voir la page 80)
La DEL du mitigeur clignote en rouge, les DEL 5 +8 clignotent rapidement (E614)	- L'électronique du mitigeur est défectueuse ou un câble est endommagé	- Vérifier que le câble du mitigeur n'est pas endommagé - Effectuer une réinitialisation (réinitialiser une erreur) (voir la page 75)
Les DEL 1-5 s'allument l'une après l'autre	- Pas d'erreur, mais un processus est en cours	- Attendre la fin du processus



Before using your device for the first time, read this original operating manual, act upon it and keep it for later use or for subsequent owners.

Safety

Hazard levels

DANGER

Indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

WARNING

Indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION

Indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in minor injury.

ATTENTION

Indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in property damage.

Safety instructions



RISK OF ELECTRIC SHOCK

- ⚠ Always disconnect the mains plug before working on the device.
- ⚠ The socket must be protected by a residual current circuit breaker with a rated residual current of 30 mA.

RISK OF EXPLOSION!

- ⚠ Do not expose the gas cylinder to direct sunlight / excessive heat.

DANGER

Danger to life due to the possible bursting of CO₂ gas container.

- ⚠ Set up and secure the pressurised gas container vertically.
- ⚠ Never connect pressurised gas containers without a pressure reducer and without a safety valve. The pressure reducer with safety valve must be approved for use in the type of device.
- ⚠ Sufficiently ventilate the installation room or install a suitable gas warning system. The country-specific legal requirements regarding the prescribed minimum room size, warning systems and ventilation during the emptying of pressurised gas containers must be observed.
- ⚠ Danger of suffocation from escaping carbon dioxide.
Do not connect a CO₂ cylinder with a riser pipe. Riser pipe cylinders are marked with a red warning sticker, for example.
- ⚠ Health hazard due to contamination with germs.
- ⚠ Health hazard due to non-observance of filter cycles.
- ⚠ Health hazard due to an improperly repaired device.
- ⚠ During initial installation and any repairs involving the replacement of accessories, ensure that only the enclosed parts (connection kit, seals, CO₂ pressure regulator) are used. These parts are components that have been approved by Hansgrohe for installation. These components have been tested and certified to meet the high quality standards of Hansgrohe quality standards certification. Other components must not be used.

WARNING

- Pay particular attention to hygiene and cleanliness when replacing the filter cartridges.
- Do not touch the water outlet with your fingers or clean it with a cleaning cloth. If necessary, soak a sterile cloth with commercially available disinfectant and use to wipe.
- Chemical cleaning must be carried out at least every 6 months.
- Following a warning from the drinking water supplier regarding microbiological contamination, the device should not be used until the warning is lifted. Thereafter, chemical cleaning must be carried out at least once. In case of doubt, please contact Hansgrohe Service.
- Make sure that no hoses or pipelines have come loose after setting up the device.
- When setting up the device, ensure that the mains connection cable is not pinched or damaged.
- Do not place extension sockets or power supply units at the rear of the device.
- The device may only be installed / repaired by trained personnel.

- Do not make any modifications to the device.
- The filter must be changed by the recommended service life date indicated on the filter label at the latest. Wear sterile disposable gloves when replacing the filter cartridges.
- Do not consume drinking water that has a noticeable odour or appearance when dispensing. Carry out chemical cleaning and change the filter.
- Only use original hansgrohe parts or parts recommended by hansgrohe.

CAUTION

- Take the weight of the device into account during transport.
- If the device has not been used for more than 4 days, we recommend discarding 1 litre of each type of water.
- Carbonated water may only be filled into pressure-resistant bottles (10 bar).

ATTENTION

- Do not lay the device down, store horizontally, or transport horizontally. If in doubt, wait 24 hours after setting up the device before putting it into operation. Failure to do so may damage the cooling unit.
- Device must only be sent in upright position on pallet.
- The drilling template must be used to ensure the necessary minimum distance to the walls.
- A level surface must be available on site for setting up the device.
- The power connection and water inlet pressure must correspond to the values on the type plate (see page 78).
- The mains plug, socket and angle valve must be freely accessible even after installation.
- Do not cover any ventilation openings.
- The temperature in the cabinet must not exceed 32 °C. If necessary, close the air gap between the kitchen skirting and the back wall of the kitchen cabinet. (see page 77)

Environmental Protection

The packaging materials can be recycled. Please do not throw the packaging into household waste, but recycle it.



Old appliances contain valuable recyclable materials that should be recycled. Batteries, oil and similar substances must not be allowed to enter the environment. Therefore, please dispose of old appliances via suitable collection systems.

Electrical and electronic devices often contain components that may pose a potential hazard to human health and the environment if handled or disposed of incorrectly. However, these components are necessary for the proper operation of the device. Devices marked with this symbol must not be disposed of with household waste.

The device contains the refrigerant R-290.

General Information

- To ensure the water quality of the dispensed water, only drinking water from a public water supplier may be used. The quality must comply with the guidelines of the World Health Organization (WHO) at the least.
- If it is necessary to gain access to the drinking water supply in order to install the device, this must be done by trained specialist personnel who are licensed in accordance with the locally applicable laws and regulations. This work must be commissioned by the customer if necessary.
- Plastic surfaces must not be cleaned with aggressive or abrasive cleaning agents.
- A filter that is running low or has been fully depleted is indicated by the tap LED lighting up and a light signal on the device. When the capacity is nearing its end, the filter key pulses slowly. If the filter is fully depleted, the key flashes quickly.
- If the device has not been used for more than 28 days, the device requires chemical cleaning and a filter change.

Intended use

- The device is intended for use in private households and semi-public areas (offices, coffee kitchens, exhibitions, hotels, spa areas, etc.).
- The device is used to dispense chilled water of food grade in self-service mode. The device can be equipped with various filters.
- This device can be used by children aged 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the device in a safe way and understand the hazards involved.
- The device must be installed in a frost-free room.



- Do not use or store the device outdoors.
- Cleaning and user maintenance must not be carried out by children.
- Children must not play with the device.
- The taps must not be cleaned with a high-pressure cleaner or steam cleaner.

hansgrohe home app and Connection to the Internet

A Hansgrohe Aqittura M91 connected to the internet via WLAN can be integrated and configured in the Hansgrohe home app. Messages can be sent via this app in the form of push messages.

A WLAN router with internet access (2.4 GHz, IEEE 802.11b/g/n) is required.

Installation of the app:

If an update of the app or the device firmware is required, the smart phone must be in the immediate vicinity of the Hansgrohe Aqittura M91. In this way, any interruptions to function that may have been caused can be checked and rectified.

Operating conditions

Sources of interference

The transmitter/receiver unit operates in the ISM band (2.4 GHz). Installation near devices assigned to the same channel (e.g. WiFi devices, HF components, etc. [note manufacturer's documentation!]) must be avoided.

Obstacles/barriers

If operated in an unsuitable environment, for example in buildings or rooms with reinforced concrete walls, steel and iron frames or near metal obstacles (such as furniture), the wireless reception may be disrupted or stopped. It may be necessary to connect a WiFi repeater to the main router to increase the wireless signal range.

Description of Device

- The device has a display and various keys on the top. The keys are necessary for configuration and show status messages, e.g. when a cartridge needs to be changed.
- The device has space for a filter and a CO₂ cartridge.

Connections

- A** power connection
- B** fuse (4 amps fast)
- C** tap connection control / electronics
- D** tap connection water
- E** supply hose
- F** air outlet
- G** CO₂ connection
- H** service point
- I** filter connection

Function

Water flows from the water inlet first through the filter (for filter description, see consumables). Then the water flows through the cooling module and, depending on the type of water selected, through the CO₂ tap or directly to the water outlet. When carbonated water is requested, carbon dioxide is added into the water. The entire water system must be chemically cleaned at regular intervals.

Explanation of Symbols

- not suitable for drinking
- warning for flammable substances
- do not use silicone containing acetic acid!
- The temperature in the cabinet must not exceed 32 °C. If necessary, close the air gap between the kitchen skirting and the back wall of the kitchen cabinet. (see page 77)

Assembly (see page 70)

Assembly instructions

- The product must be examined for damage in transit prior to installation. No claims for damage in transit or surface damage will be accepted following installation.
- The pipelines and the tap must be installed, flushed and tested in accordance with the applicable standards.
- Country-specific installation guidelines must be observed.
- To ensure sufficient air supply and an outlet duct for warm air, an outlet opening is required. The minimum cross-sectional area of the required outlet opening is 200 cm².
- Only 425 g or 2 kg CO₂ containers intended for foodstuffs may be used.

- When using the extension set (76816000), the delivery conditions change. Among other things, the system provides for a lag time of up to 2.7 seconds for soda water delivery. This depends on the length of the connection hose. The set-up is made via the hansgrohe home app.

Initial start up (see page 70)

- To ensure that the device is in perfect hygienic condition, the water-conducting components are filled with nitrogen at the factory. Before the device can be flushed with water, the nitrogen filling the CO₂ mixing tank must first be flushed out. This is done with CO₂ gas.
- After the initial start-up, the correct filter must be set. (see page 74 / Fig. 6)
- The connection hose to the SodaBase must be inserted as far as it will go.
- Before commissioning, the entire system must be checked for leaks.



Operation (see page 75)

To be able to use the full range of functions, it is necessary to install the hansgrohe home app.

- Filter** Display of the remaining filter service life. After resetting, the fill level display assumes that a new filter has been inserted.
- °C** Setting the water temperature.
- CO₂** Display fill level of the CO₂ cylinder.
- Reset** Reset (reset error). Hold down key 6 + 8 simultaneously for approx. 3 seconds after an error has occurred and has been corrected.
- CO₂** Set cartridge size 425 g / 2 kg.
- Reset** Reset to factory settings. All user settings are lost in the process.



Chemical cleaning (see page 76)

- For 2 kg cylinder, close the stopcock first, then follow the further steps.
- After chemical cleaning, residues from the cleaning tablets in the cleaning cup can be disposed of in the household waste.
- #76817000 cleaning tablets are not included in the scope of delivery.



Change CO₂ cartridge / cylinder (see page 73)

- A completely empty CO₂ cylinder can be recognised by the decrease of the bubble content in the soda water. Additional indication, of a CO₂ cylinder running low or being fully depleted is the tap LED lighting up and a light signal on the device. When the capacity is nearing its end, the CO₂ key pulses slowly. When the CO₂ cylinder is depleted, the key flashes quickly.
- 425 g CO₂ cartridges (screw version, not "quick connect") are available in chemists, electronics stores and supermarkets.
- Alternatively, when connecting a 2 kg CO₂ cylinder (see page 75)
- For conversion to an external 2 kg CO₂ cylinder, an additional accessory set #76819000 is required. Set the external pressure reducer to 0.4 MPA (4 bar).



Change filter (see page 73)



Change filter type (see page 74)



Dimensions (see page 79)



Service parts (see page 78)



Optional accessories (not included in delivery) (see page 79)

- #76814000 Filter with activated carbon
- #76815000 Filter with activated carbon and ion exchanger
- #76827000 Filter with activated carbon and ion exchanger pro
- #76829000 Filter with activated carbon and mineralisation (Life)
- #76830000 Filter with activated carbon and imineralisation (Sport)
- #76817000 Cleaning tablets
- #76819000 F24 Extension set for 2 kg CO₂ cylinders
- #76816000 F25 5 m extension set or tap



Maintenance schedule

Proper maintenance is required to ensure trouble-free and hygienic operation at all times.

- Daily: Discard 0.5 litres of cold water.
- Monthly: Clean water dispenser with disinfectant detergent.
- Half-yearly (earlier if necessary): Perform chemical cleaning and change filter.
- After 4 years: Replace the seal on the CO₂ pressure reducer.

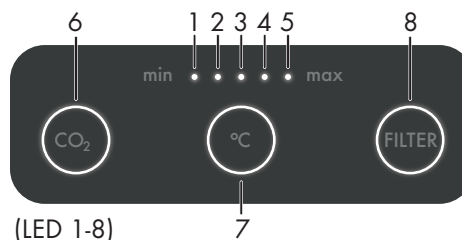
Technical data / Wifi (see page 78)

Device:	SodaBase
Type:	WLAN
Band width:	2412 - 2472 MHz
Transmitting power:	Max. 25 mW (14 dBm)
Output volume of chilled / sparkling water:	2 l/min
Cooling capacity:	7 l/h
Temperature of filtered water:	4 - 12 °C
Weight:	20 kg
Protection class:	I
Power consumption (cooling phase):	180 W
Power consumption (water output):	240 W
Power consumption (idle phase):	3 W
Noise emission LpA:	38 dB (A)
Water connection:	Cold water
Type shield position / data:	(see page 78)

Hansgrohe SE hereby declares that the SodaBase wireless unit type complies with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity can be accessed on the following website: pro.hansgrohe.com

Troubleshooting Table

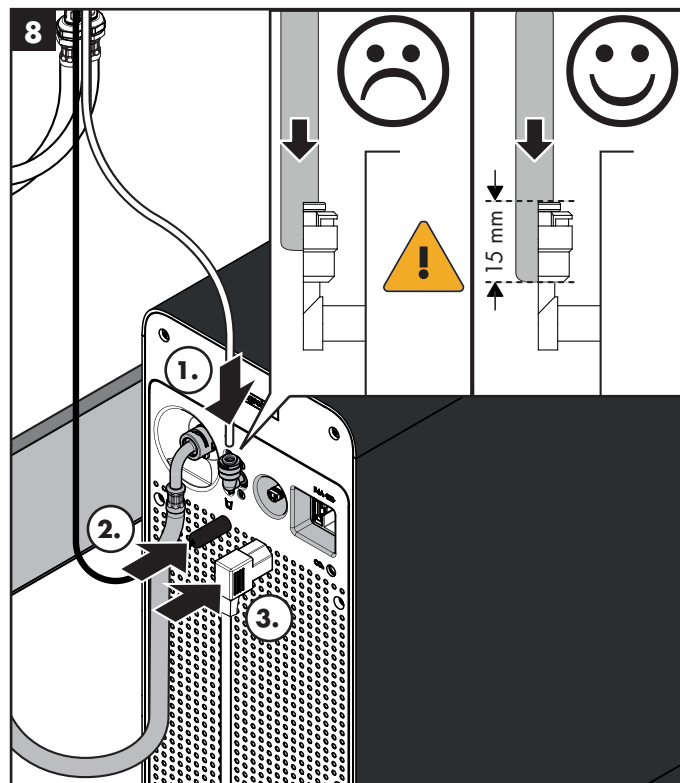
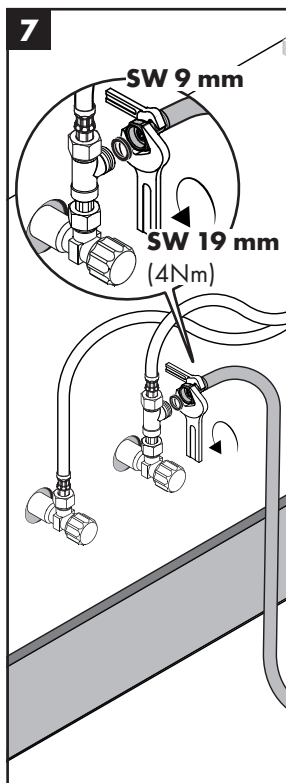
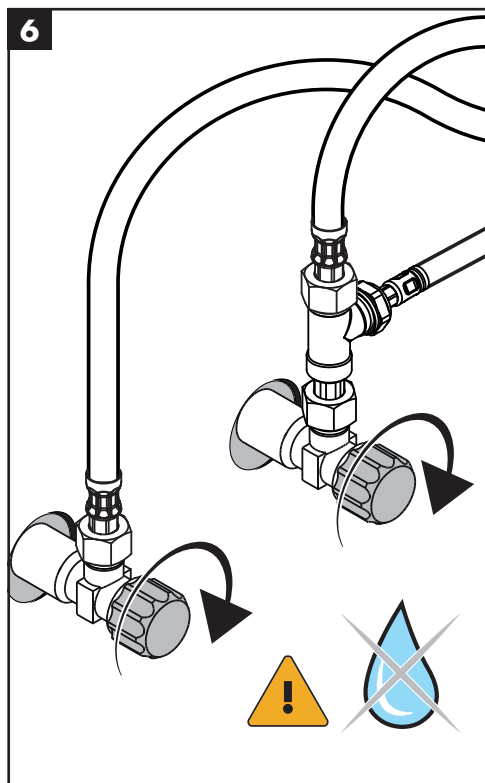
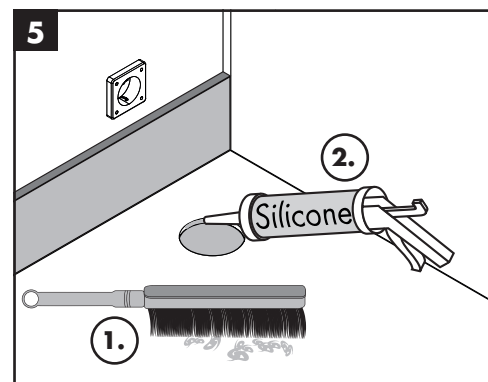
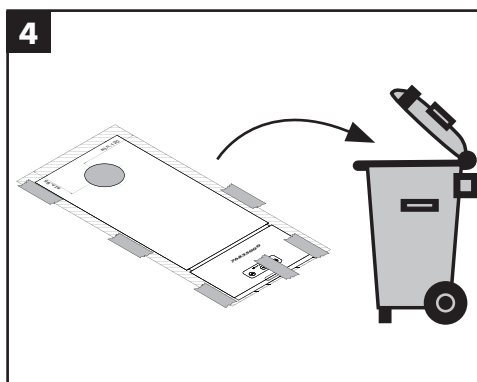
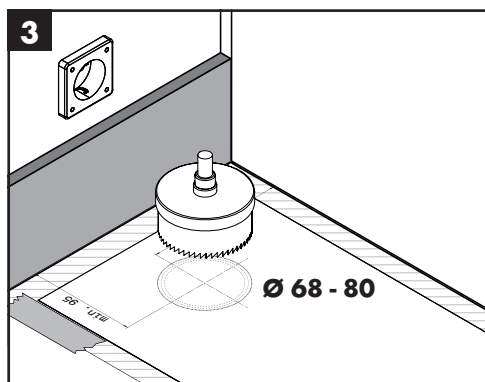
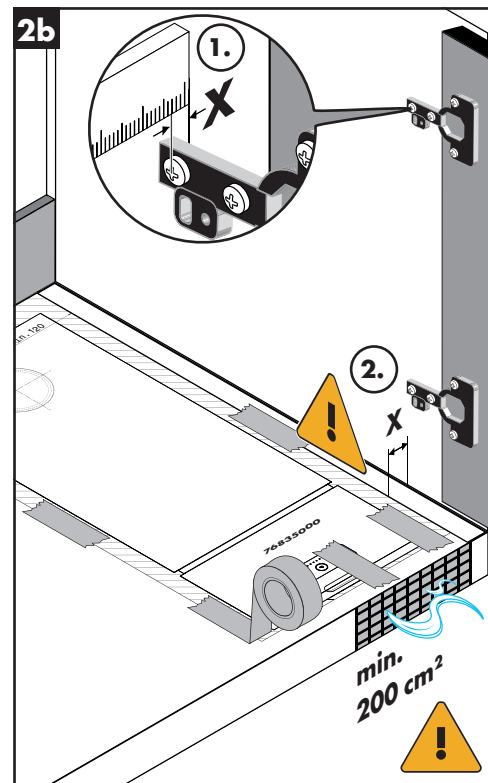
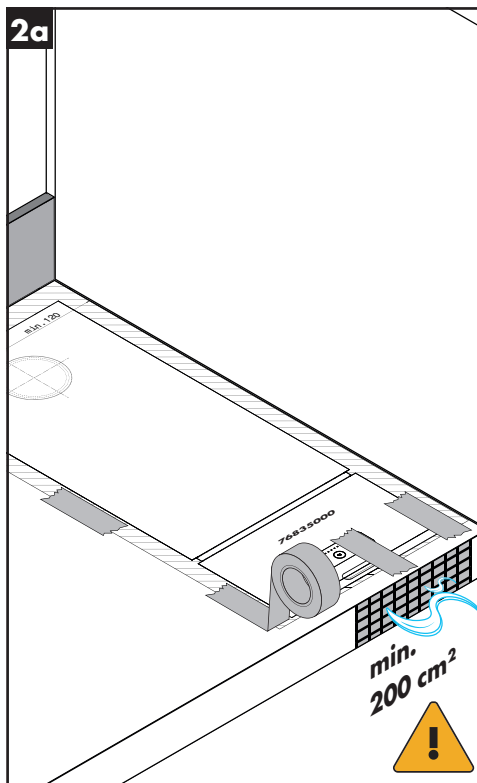
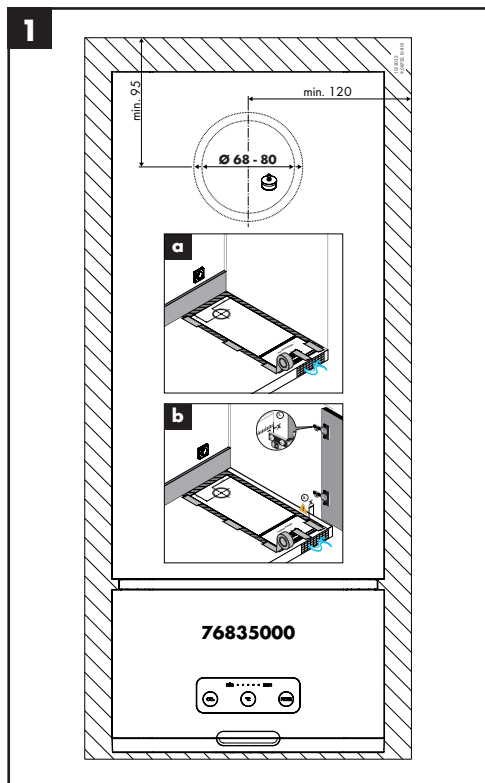
- A red lit LED on the tap indicates a fault. In this case, check the error code on the device and follow the instructions in the operating manual or the hansgrohe home app.
- A yellow lit LED on the tap indicates that cleaning is in progress.
- A white lit LED on the tap indicates an operating message; these are cleaning, flushing, water dispensing, portioned water dispensing, etc.
- **Reset** (reset error): Hold down key 6 + 8 simultaneously for approx. 3 seconds after an error has occurred and has been corrected. If the error persists, disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80).

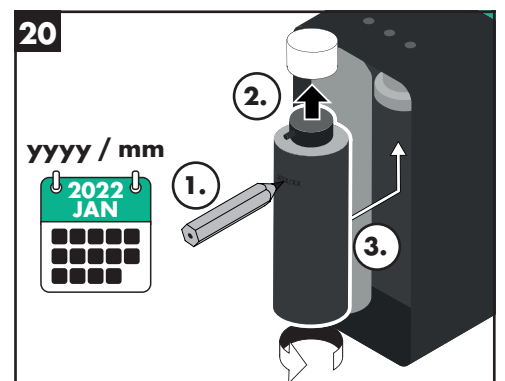
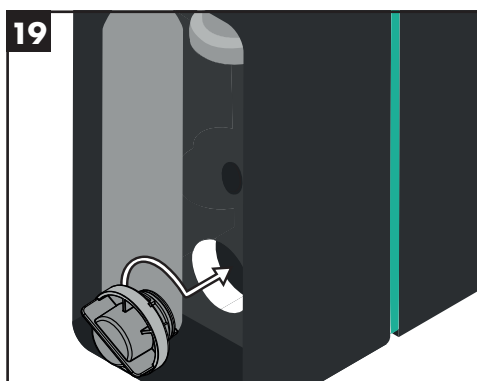
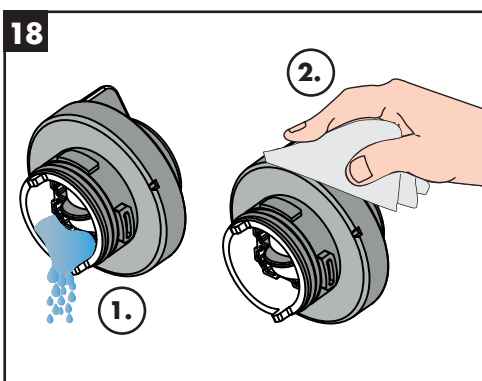
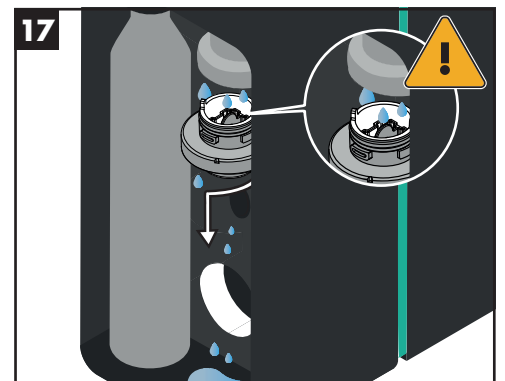
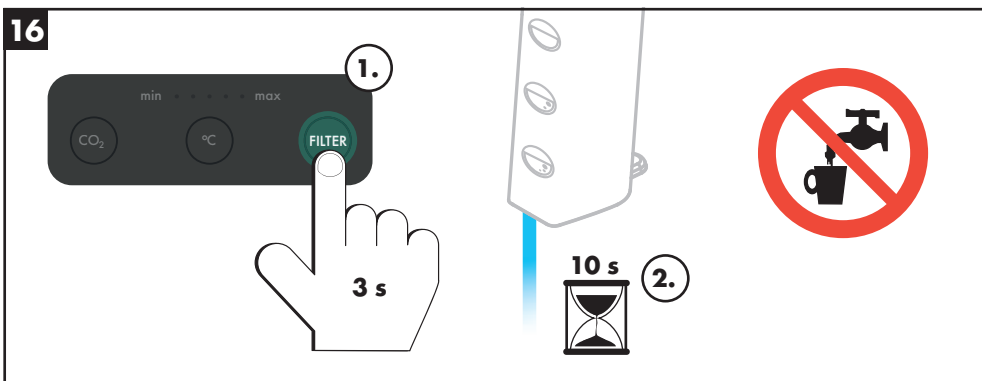
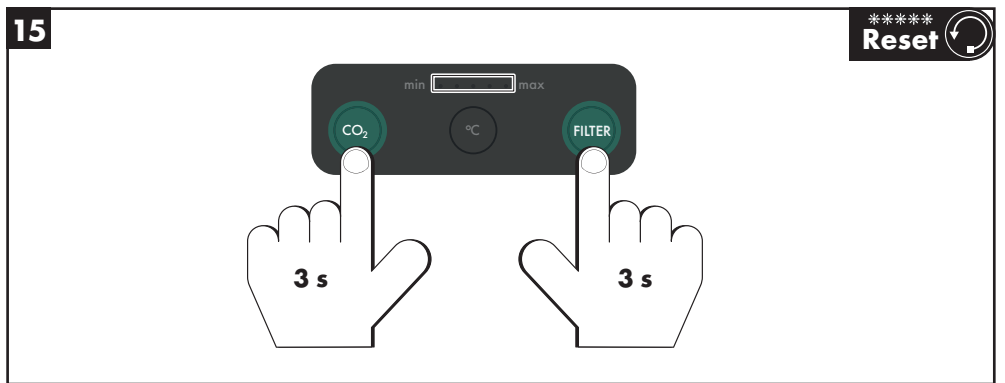
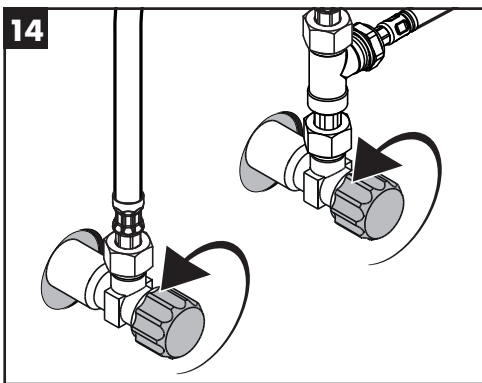
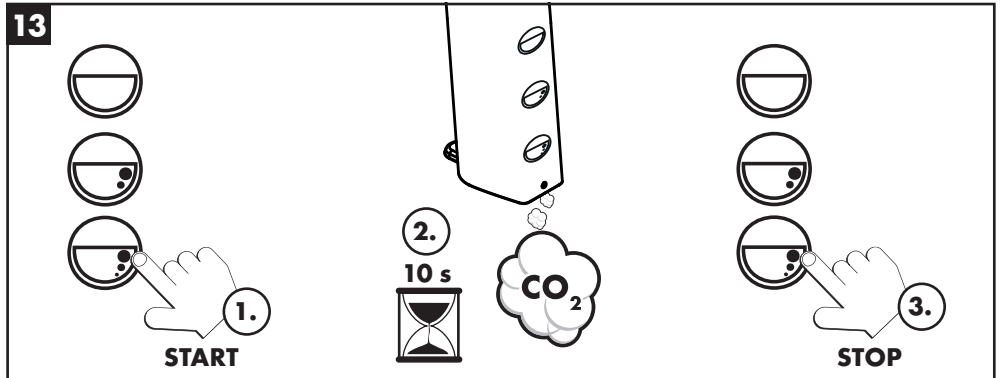
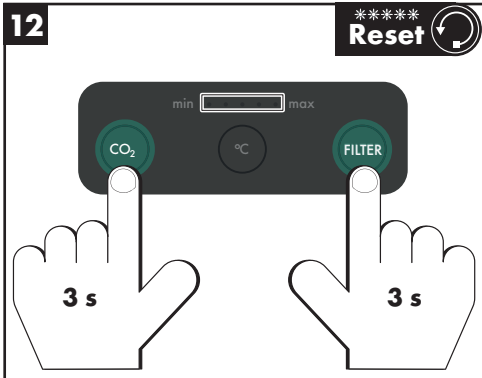
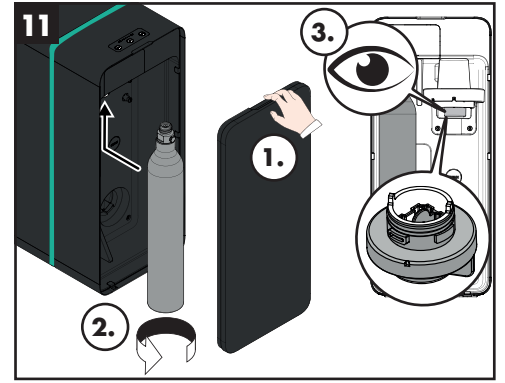
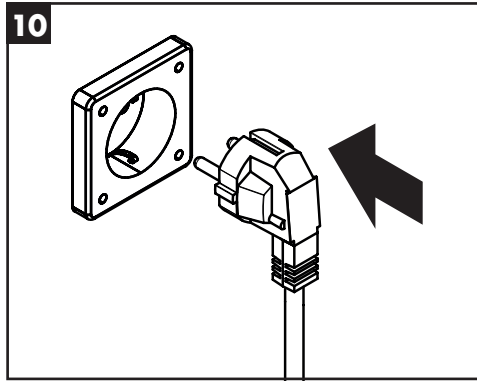
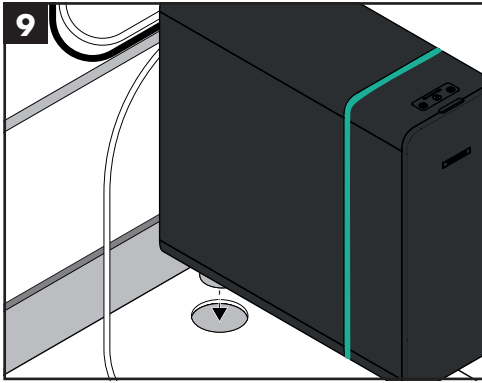


Malfunction	Cause	Remedy
Too little water	- Dirt trap screen dirty - Jet former dirty	- Clean the dirt trap screen in the T-piece - Clean the jet former
No CO ₂ in water	- CO ₂ cartridge/cylinder is empty - CO ₂ pressure set too low (2 kg cylinder)	- Change CO ₂ cartridge/cylinder. - Increase CO ₂ pressure to 0.4 MPa (4 bar) (external cylinders only)
No CO ₂ in water after flushing or cleaning.	- CO ₂ cartridge removed during flushing or cleaning.	- Draw and dispose of 1 litre of soda water after chemical cleaning
Device does not work / none of the LEDs light up or flash.	- Power supply disturbed - Fuse blown	- Insert mains plug into socket - Check plug at the back of the device - Pull out the mains plug and replace the fuse with a new one of the same value.
Tap LED lights up white, LED 1 lights up, LED 6 pulses slowly (E304)	- CO ₂ cartridge/cylinder low	- Ensure availability of new CO ₂ cartridge/cylinder
Tap LED lights up white, LEDs 1 and 6 flash quickly (E303)	- CO ₂ cartridge/cylinder is empty	- Change CO ₂ cartridge/cylinder
CO ₂ cartridge/cylinder empty although the device still shows remaining level	- A partially full CO ₂ cartridge/cylinder was inserted or fill level not immediately reset at time of replacement - Seal of CO ₂ pressure reducer defective	- Insert new CO ₂ cartridge/cylinder and reset level on SodaBase - Replace the seal on the pressure reducer
Tap LED lights up white, LED 1 and 8 pulses slowly (E302)	- Service life of the filter soon reached	- Have a new filter ready
Tap LED lights up white, LEDs 1 and 8 flash quickly (E301)	- Service life of the filter exceeded	- Replace filter
Tap LED pulses white, LED 1-5 pulse simultaneously (E307)	- Chemical cleaning required due to 6 month cycle or long period of non-use	- Carry out chemical cleaning
Malfunction during chemical cleaning: Tap LED flashes red, LED 1-5 and 8 flash quickly (E408)	- Power failure. Power supply disturbed. - Mains connection not plugged in correctly. - Water supply interrupted	- Chemical cleaning was interrupted. Restart chemical cleaning
Fault during flushing after chemical cleaning: Tap LED flashes red, LED 1-3 and 8 flash quickly (E409)	- Power failure, power supply disturbed - Connection cable not plugged in correctly - Water supply interrupted	- Restart flushing process (press filter key briefly)
LED 1+6 flash quickly (E404)	- No connection between tap and SodaBase	- Check connection cable and plug in correctly
Tap LED flashes red, LED 2+6 flash quickly (E405)	- Water inlet has been connected to the hot water line	- Connect water inlet to cold water pipe
Tap LED flashes red, LED 3+6 flash quickly (E412)	- The internal water tank was not filled fast enough	- Check if water supply is open - Check if filter or cleaning cup are inserted - Reset SodaBase - External pressure reducer set too high [max. 0.4 MPa (4 bar)] - Initial start-up may have been carried out incorrectly



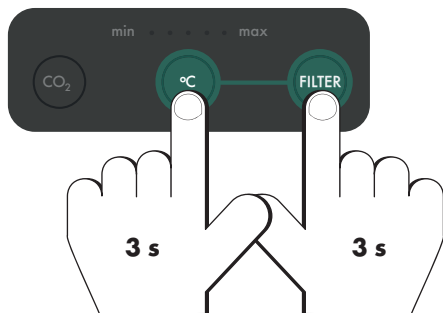
Malfunction	Cause	Remedy
Tap LED flashes red, LED 4+6 flash quickly (E420)	- The internal water tank had to be refilled several times, although no water had been dispensed. Most likely dispensing valve defective or leakage in the dispensing line	- Check hose plug connections at the rear of the unit for leaks - A permanent dripping from the tap indicates a defective dispensing valve. Disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 5+6 flash quickly (E413)	- Set temperature not reached in expected time - Supply air or heat venting impaired	- Check whether air outlet is present, blocked or covered and uncover it - Check whether wall clearances are observed and side air supply openings are free (see page 79) - Check whether the max. permissible ambient temperatures are complied with. The temperature in the cabinet must not exceed 32 °C. If necessary, close the air gap between the kitchen skirting and the back wall of the kitchen cabinet (see page 77) - Check whether the set-point temperature can be raised - Check whether the dispensing quantity complies with the specifications
Tap LED flashes red, LED 3+7 flash quickly (E513)	- No or too little temperature reduction achieved in the specified time	- Perform reset (reset error) (see page 75). - If the error persists, disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 1+7 flash quickly (E502)	- Leakage detected in the device	- Disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 2+7 flash quickly (E511)	- Measured value of the temperature sensor not possible	- Perform reset (reset error) (see page 75) - If the error persists, disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 1+8 flash quickly (E610)	- Measurement of the tank level disturbed	- Perform reset (reset error) (see page 75) - If the error persists, disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 2+8 flash quickly (E611)	- Leakage sensor not functioning	- Perform reset (reset error) (see page 75) - If the error persists, disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 4+7 flash quickly (E515)	- Cooling unit too cold	- Disconnect the device from water and power, wait at least 8 hours, then try again
Tap LED flashes red, LED 3+8 flash quickly (E612)	- An electrical consumer is defective or a cable is damaged.	- Perform reset (reset error) (see page 75) - If the error persists, disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 4+8 flash quickly (E613)	- A 24 V electrical consumer is defective or a cable is damaged	- Perform reset (reset error) (see page 75) - If the error persists, disconnect the device from water and power and inform the Service Department (see page 80)
Tap LED flashes red, LED 5+8 flash quickly (E614)	- An electrical consumer for the tap is defective or a cable is damaged	- Check tap cable for damage - Perform reset (reset error) (see page 75)
LEDs 1-5 light up one after the other	- No error, but a running process	- Wait until the process has completed



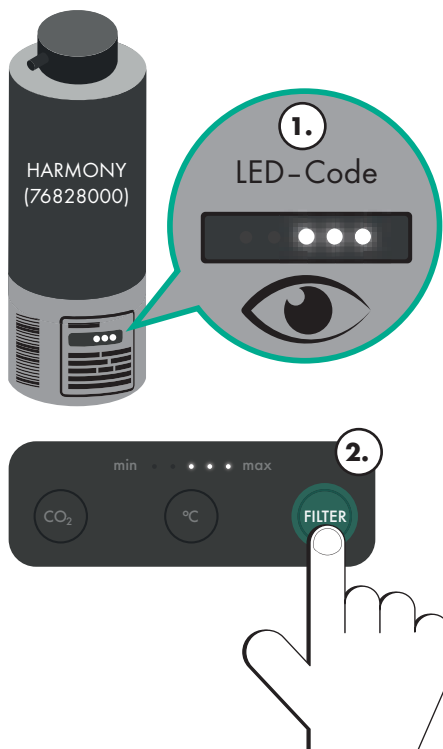




21



22



LED-Code

76814000



76815000



76828000



76829000



76830000



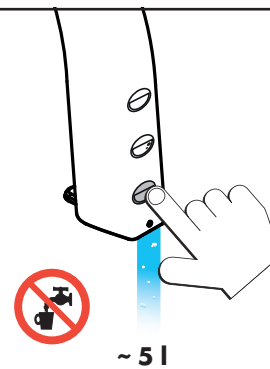
76827000



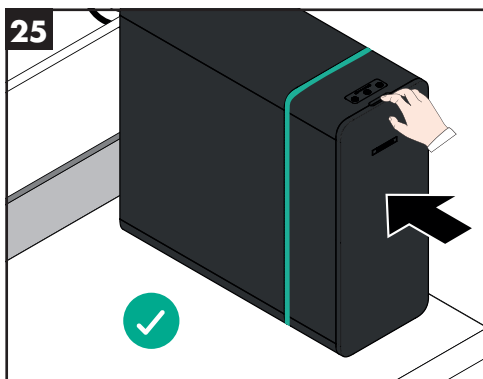
23

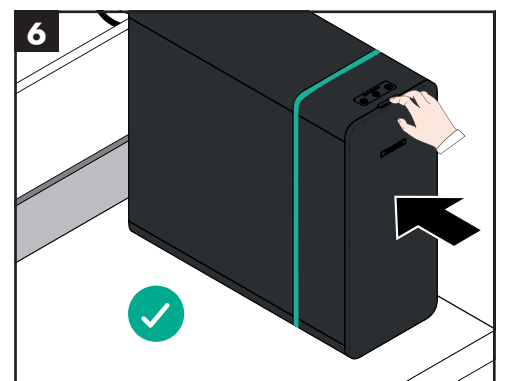
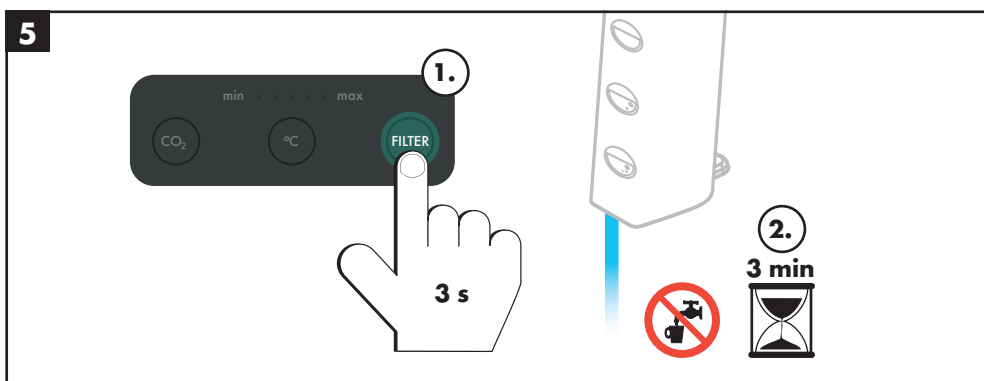
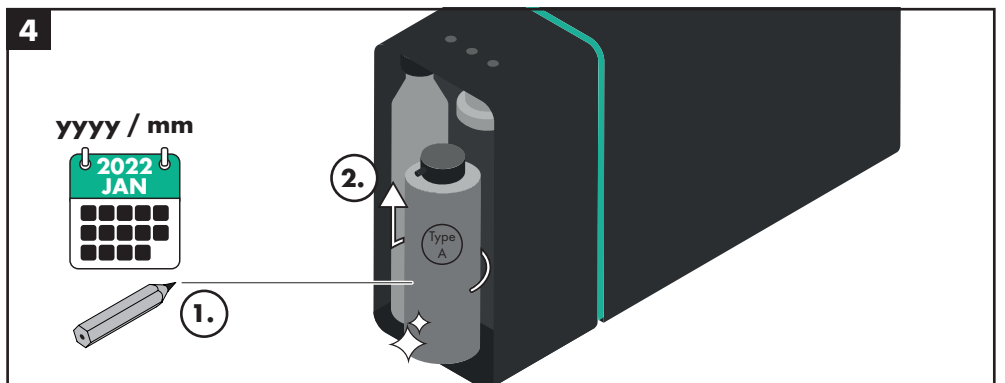
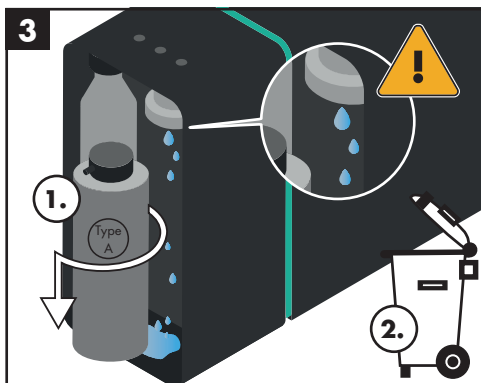
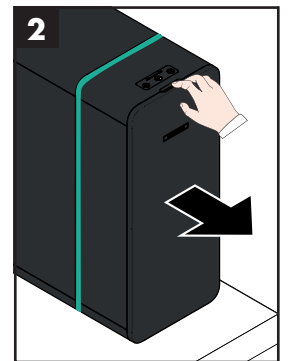
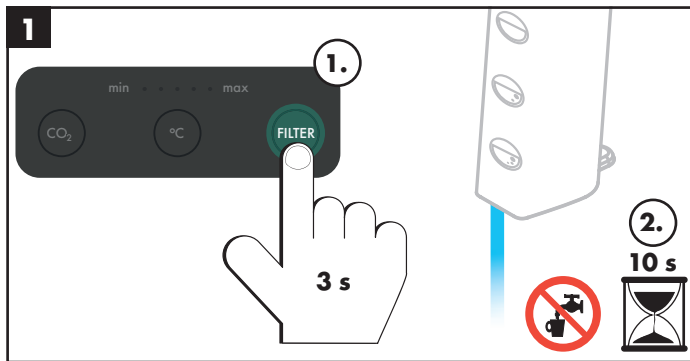
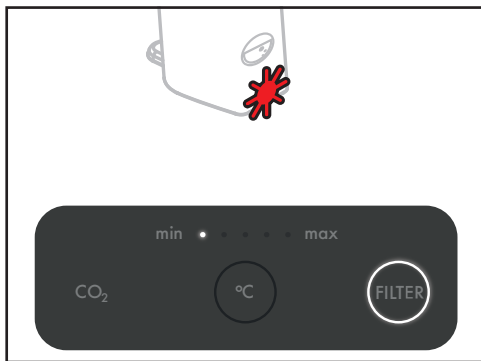
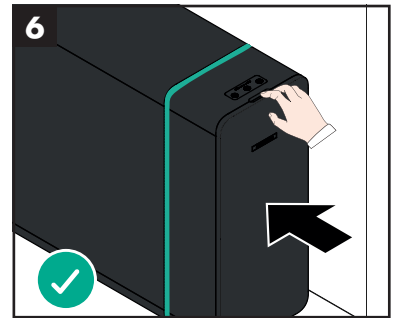
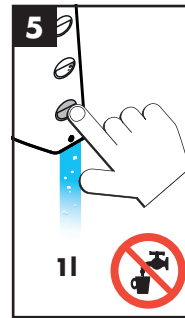
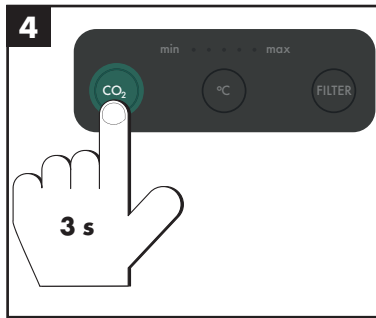
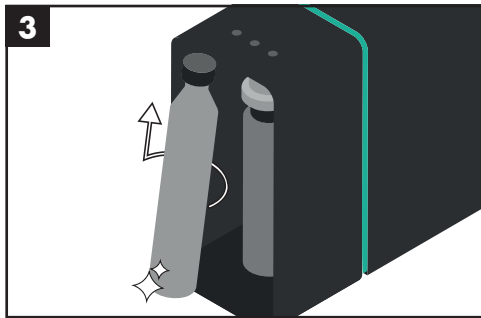
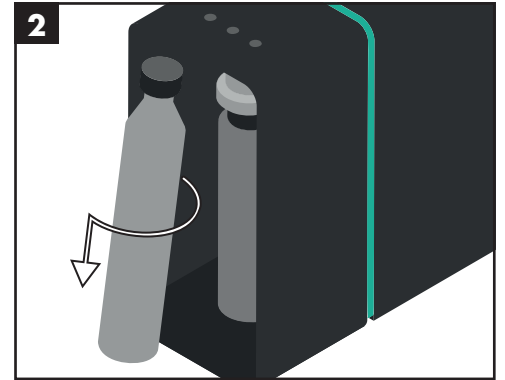
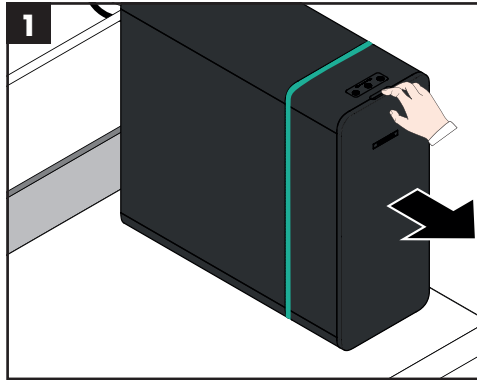
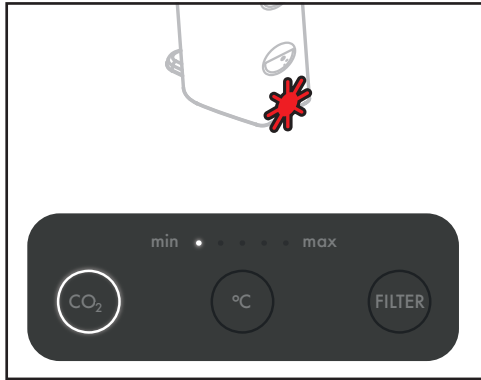


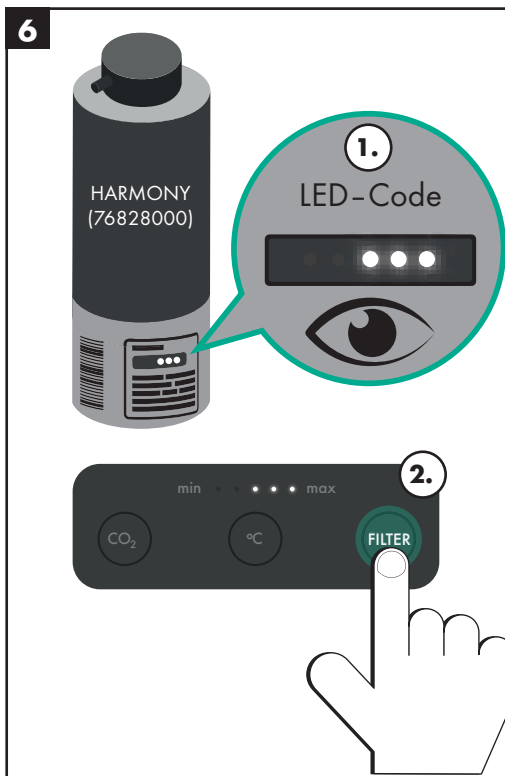
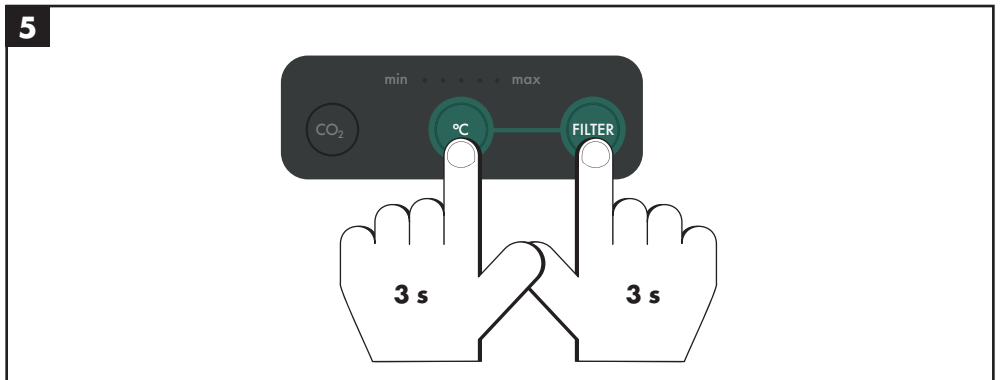
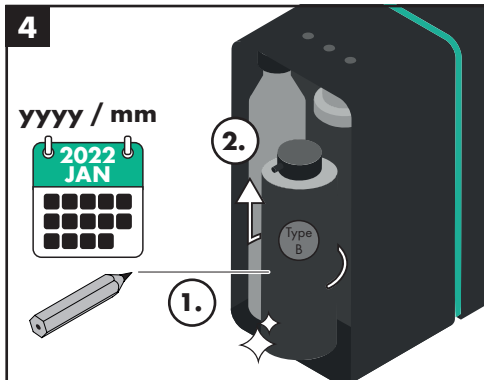
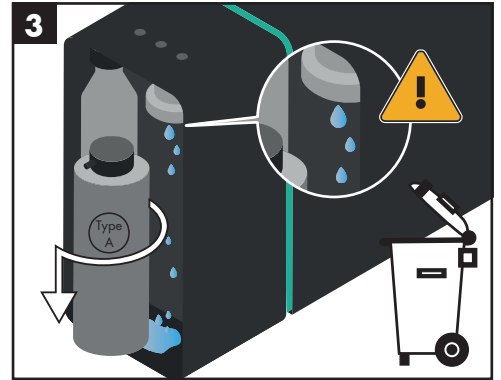
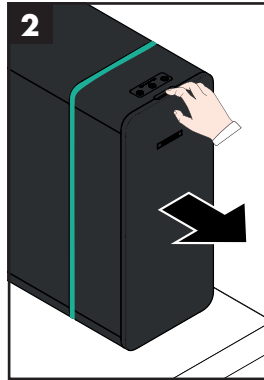
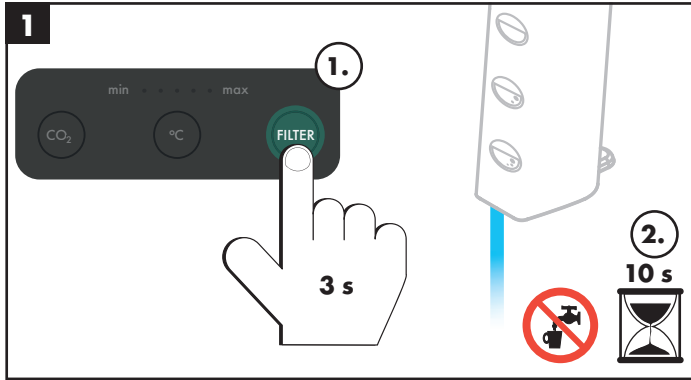
24



25







LED-Code

76814000



76815000



76828000



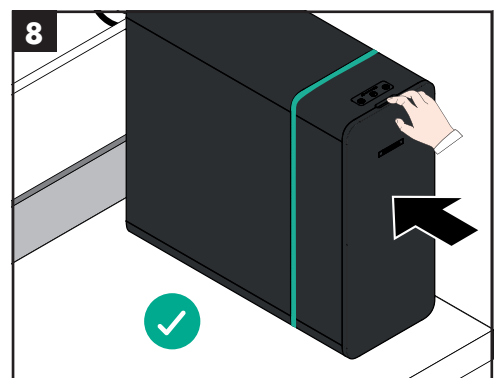
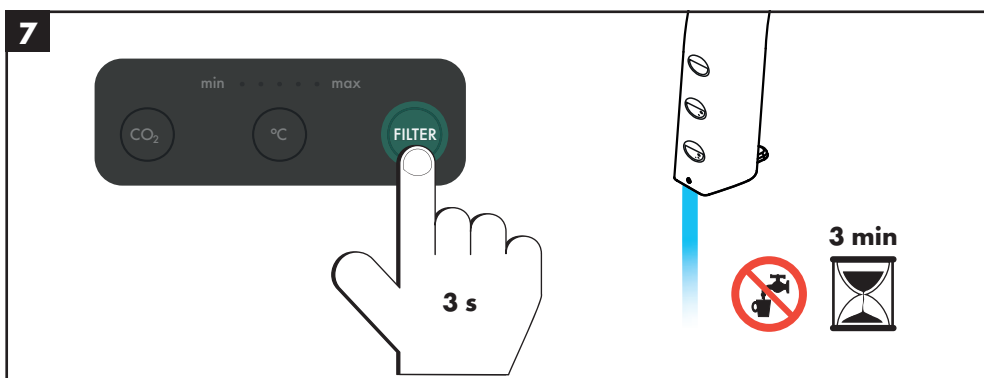
76829000



76830000



76827000





hansgrohe home App (Android / iOS)

Bedienung
Instructions de service
Operation
Procedura
Manejo
Bediening
Brugsanvisning
Obstuga

Ovládání
Käyttö
Hantering
Eksploatacija
Kasutamine
Lietošana
Betjening
Përdorimi

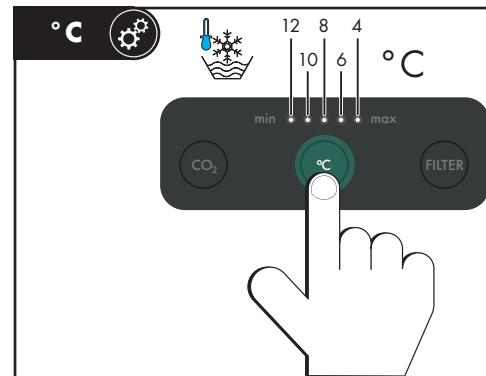
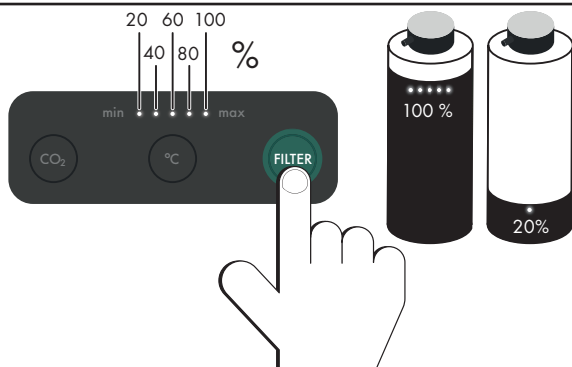
Google Play



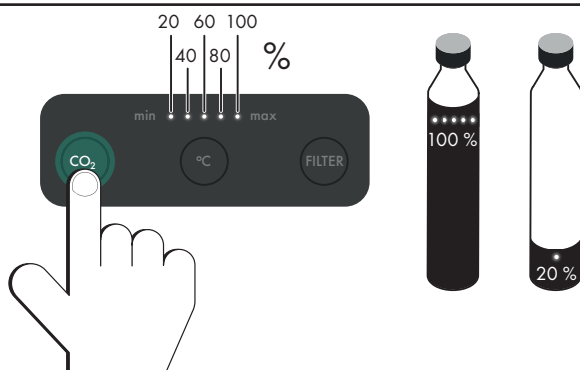
App Store



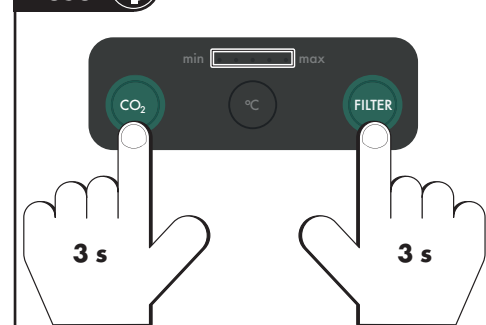
Filter



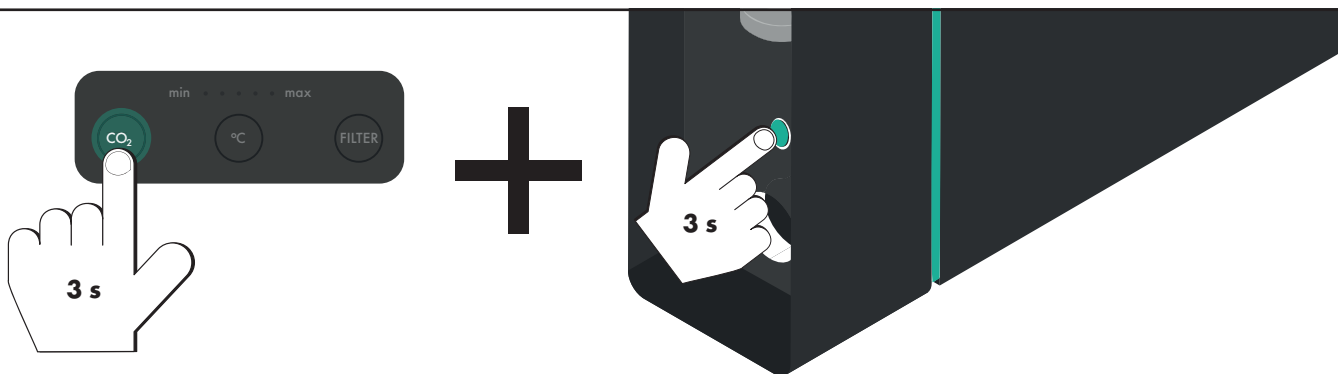
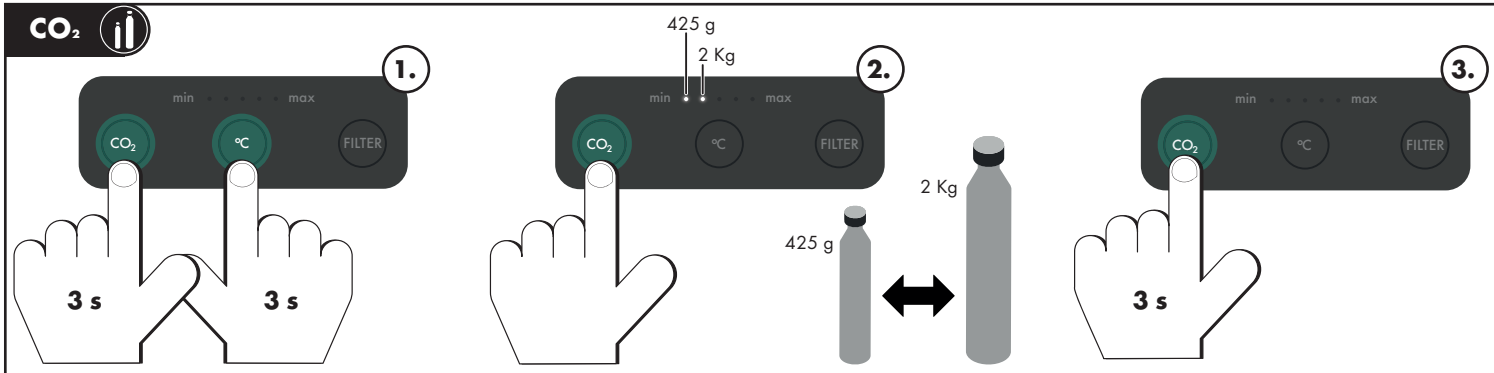
CO₂

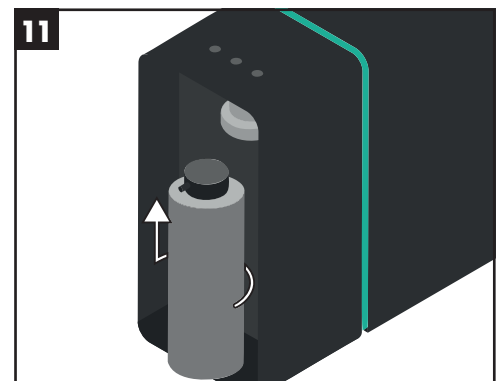
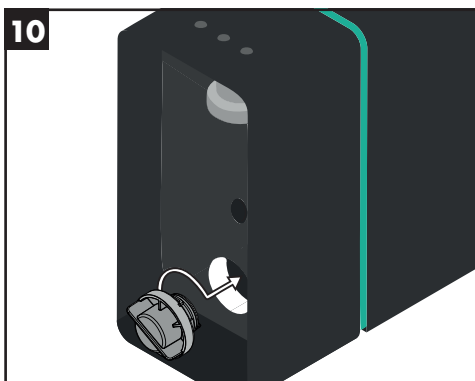
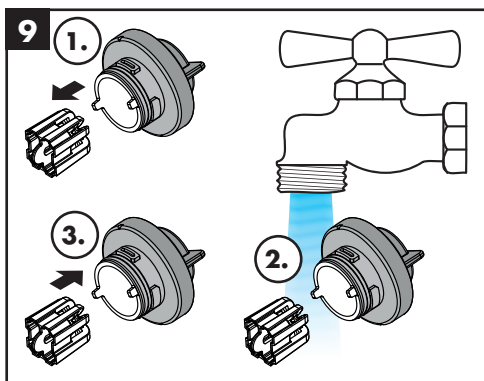
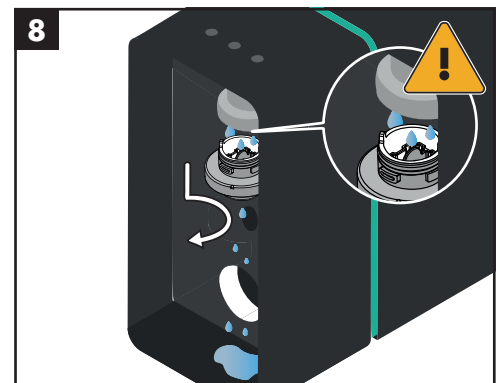
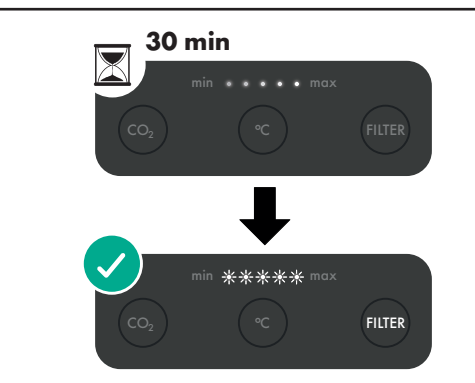
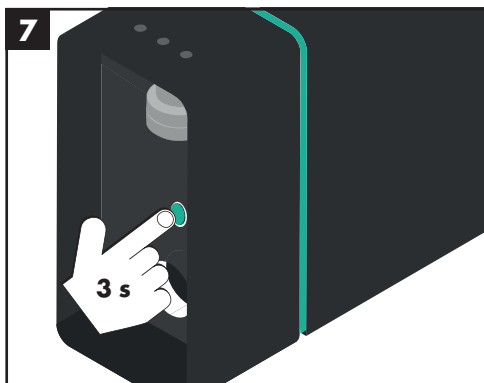
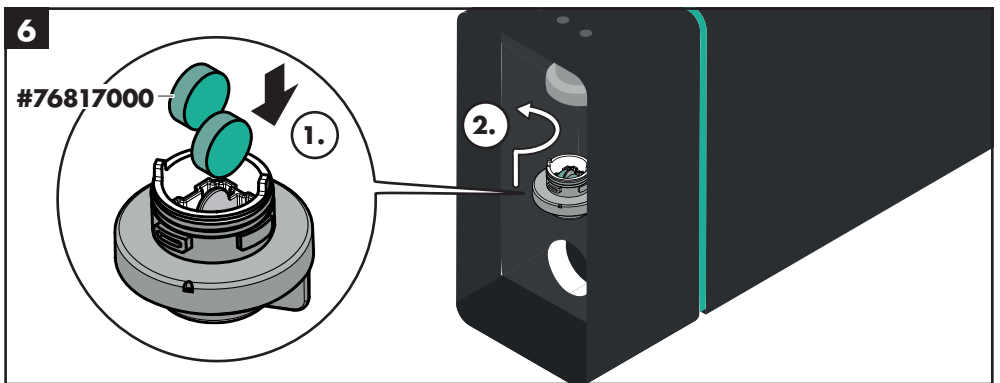
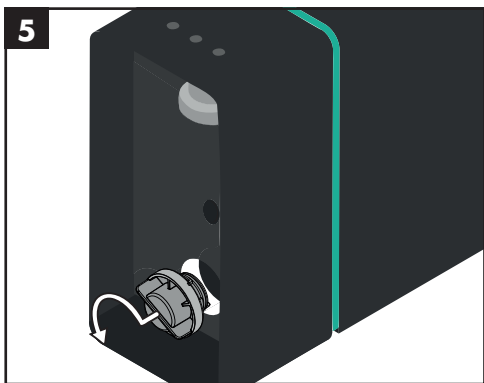
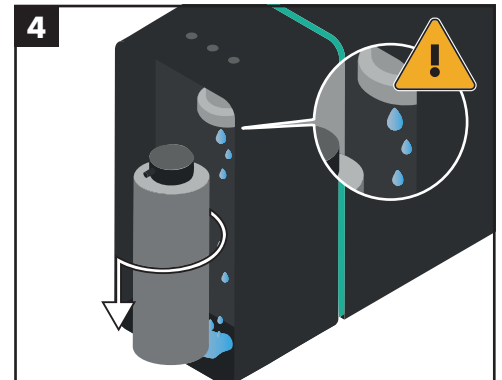
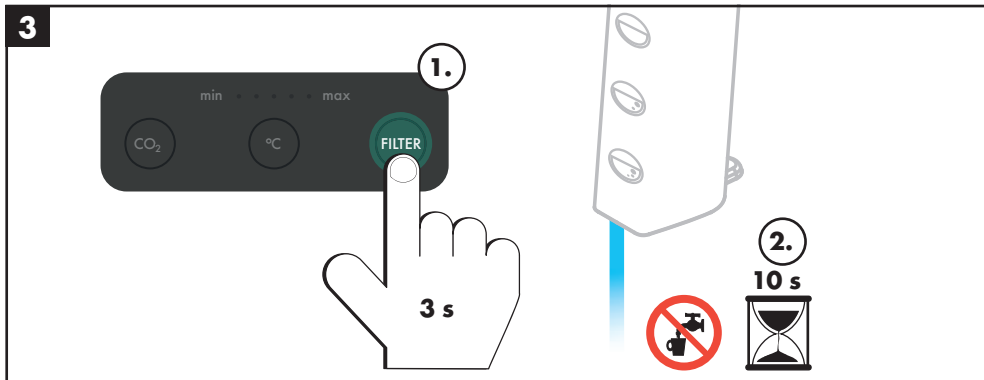
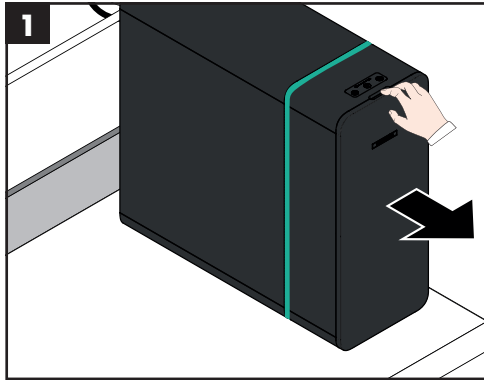


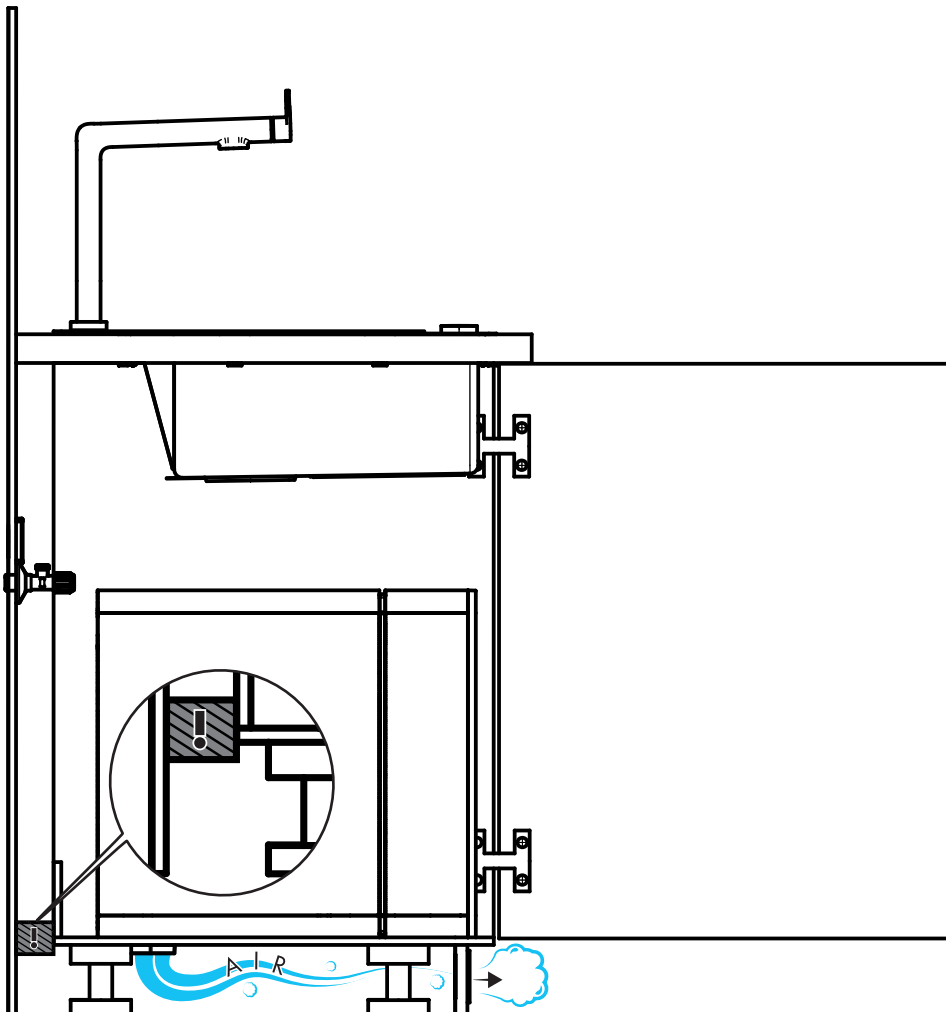
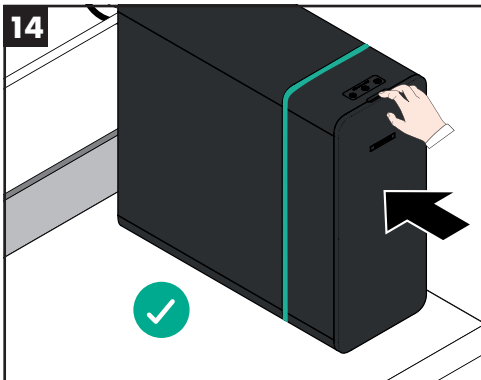
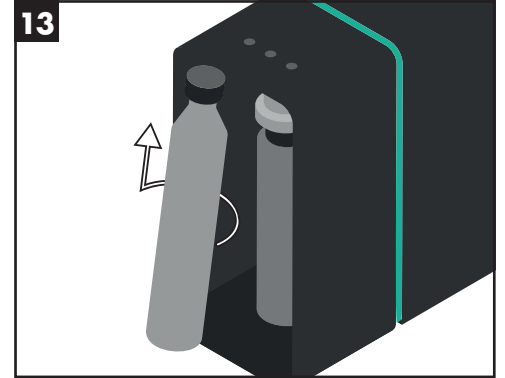
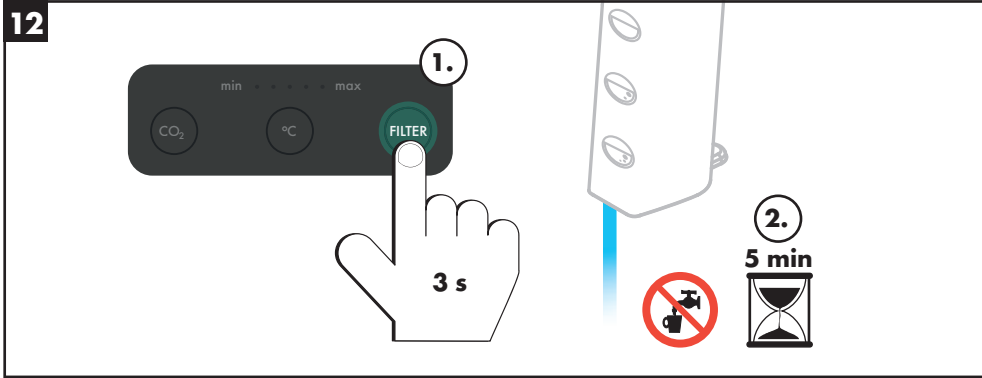
Reset



CO₂









Aqittura M91 SodaBase

76835000

